



Statistische Berichte



Kennziffer: H I 1 - j/2014

3., korrigierte Auflage, Juli 2015

Straßenverkehrsunfälle in Hessen 2014

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

3., korrigierte Auflage, Juli 2015

Korrektur der Tabelle 3 auf den Seiten 8 bis 19

Korrektur der Tabelle 4 auf den Seiten 20 bis 23

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Ursula Kilb	0611 3802-557
Patrik Vollmer	0611 3802-552
E-Mail	verkehr@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2015

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken	
Getötete und Schwerverletzte 1990 bis 2014	4
Verunglückte nach Alter und Geschlecht 2014	4
Tabellen	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1990 bis 2014	5
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken und Ortslage	6
3. Straßenverkehrsunfälle, Beteiligte und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken	
a) Innerhalb von Ortschaften	8
b) Außerhalb von Ortschaften, einschließlich Autobahn	12
c) Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	16
4. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen mit Personenschaden 2014 nach Verwaltungsbezirken	
a) Innerhalb von Ortschaften	20
b) Außerhalb von Ortschaften, einschließlich Autobahn	20
c) Innerhalb und außerhalb von Ortschaften	20
5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014 nach Ortslage und Monaten	24
6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014 nach Unfallarten und Straßenkategorien	26
7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014 nach Unfalltypen und Straßenkategorien	30
8. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen	31
9. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Monaten	32
10. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2014 und Unfallflucht	34
11. Alkoholisierte Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2014	35
12. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2014	36
13. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Altersgruppen	37
14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Alter und Verkehrsbeteiligung	38
15. Verunglückte Kinder und Jugendliche bei Straßenverkehrsunfällen 2014	40
16. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen der Fahrzeugführer	41
17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2014	42
a) Fehlverhalten der Fahrzeugführer	42
b) Technische Mängel, Wartungsmängel	45
c) Fehlverhalten der Fußgänger	45
d) Straßenverhältnisse	46
e) Witterungseinflüsse	47
f) Hindernisse	47
Anhang	
Systematik der Unfallarten	48

Vorbemerkungen

Auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz — StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), der Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils gültigen Fassung, wird über Unfälle, bei denen in Folge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, von denen der Unfall aufgenommen wurde. Somit werden nur Unfälle erfasst, zu denen die Polizei herangezogen wurde. Hierbei handelt es sich um Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden. Letztere umfassen die schwerwiegenden Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne (i. e. S.) sowie sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Die so genannten Bagatellunfälle, das sind alle sonstigen Sachschadensunfälle ohne Straftatbestand und Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht, und alle Unfälle mit Straftatbestand oder Bußgeld, aber ohne Alkoholeinwirkung, bei denen alle beteiligten Kfz fahrbereit waren, werden nur zahlenmäßig nach der Ortslage (innerorts, außerorts, Autobahnen) erfasst.

Der vorliegende Bericht enthält Angaben über die Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden des Jahres 2014, die dabei verunglückten Personen und von den übrigen Unfällen nur die schwerwiegenden Unfälle mit Sachschaden im engeren Sinne. Während bei den monatlichen Veröffentlichungen (H I 1 – m) die Veränderungsraten der Unfalldaten im Vordergrund stehen, geht es hier um die möglichst umfassende Auswertung unfallrelevanter Merkmalskombinationen, vor allem auf Landesebene, für ausgewählte Merkmale auch auf Kreisebene. Daten auf Gemeindeebene werden im Rahmen der „Hessischen Gemeindestatistik“ veröffentlicht.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (i. e. S.)

Dazu zählen seit dem 1. Januar 1995 alle Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und gleichzeitig mindestens ein Kfz als nicht fahrbereit von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste.

Sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel

Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung eines berauschenden Mittels stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall zählen alle Fahrzeugführer, die selbst oder deren Fahrzeuge Schäden erlitten oder hervorgerufen haben, sowie die in den Unfall verwickelten Fußgänger. Mitfahrer zählen nicht zu den Unfallbeteiligten.

Verunglückte

Alle Personen, auch Mitfahrer, die bei Straßenverkehrsunfällen verletzt oder getötet wurden.

- **Getötete:** Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.
- **Schwerverletzte:** Personen, die unmittelbar in ein Krankenhaus zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) eingeliefert wurden.
- **Leichtverletzte:** Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderten.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt den äußeren Ablauf des Unfallgeschehens, nämlich ob und wie die Verkehrsteilnehmer kollidiert sind. Hierbei werden zehn Unfallarten unterschieden.

Unfalltyp

Der Unfalltyp kennzeichnet den Verkehrsvorgang bzw. die Konfliktsituation, woraus der Unfall entstanden ist. Hierbei werden sieben Unfalltypen unterschieden.

- **Fahrerunfall:** Ein Fahrer verliert die Kontrolle über das Fahrzeug, weil er die Geschwindigkeit nicht entsprechend dem Verlauf, dem Querschnitt, der Neigung oder dem Zustand der Straße gewählt hat oder weil er deren Verlauf oder eine Querschnittsänderung zu spät erkannt hat.
- **Abbiege-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegen gesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer ausgelöst wurde.
- **Einbiegen-/Kreuzen-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem Vorfahrtberechtigten ausgelöst wurde.
- **Überschreiten-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem die Fahrbahn überschreitenden Fußgänger und einem Fahrzeug ausgelöst wurde, ausgenommen Konflikte mit abbiegenden Fahrzeugen.
- **Unfall durch ruhenden Verkehr:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem auf der Fahrbahn haltenden oder parkenden Fahrzeug ausgelöst wurde.
- **Unfall im Längsverkehr:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern ausgelöst wurde, die sich in gleicher oder entgegen gesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt nicht die Folge eines Verkehrsvorgangs ist, der einem der Unfalltypen 1 bis 5 entspricht.
- **Sonstiger Unfall:** Unfall, der keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen ist.

Unfallursache

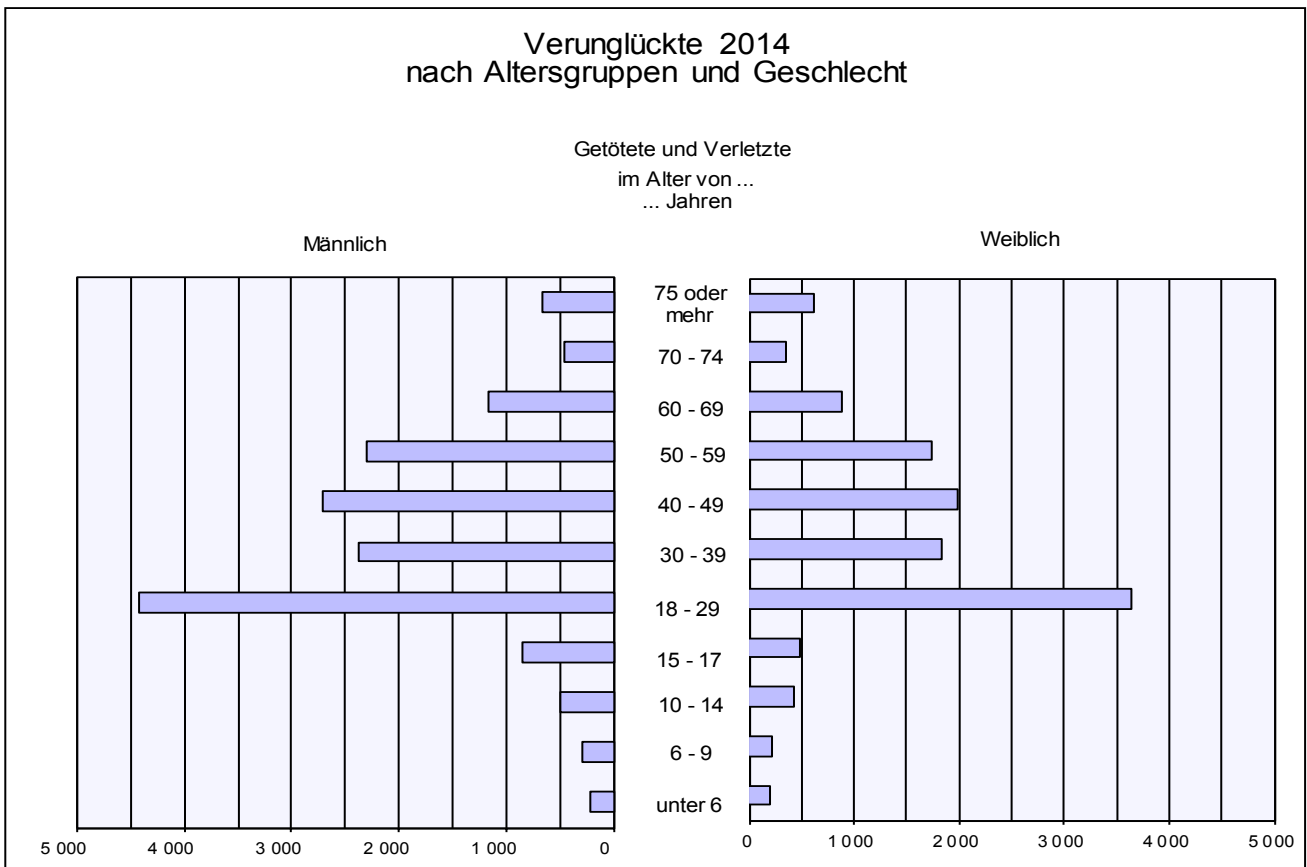
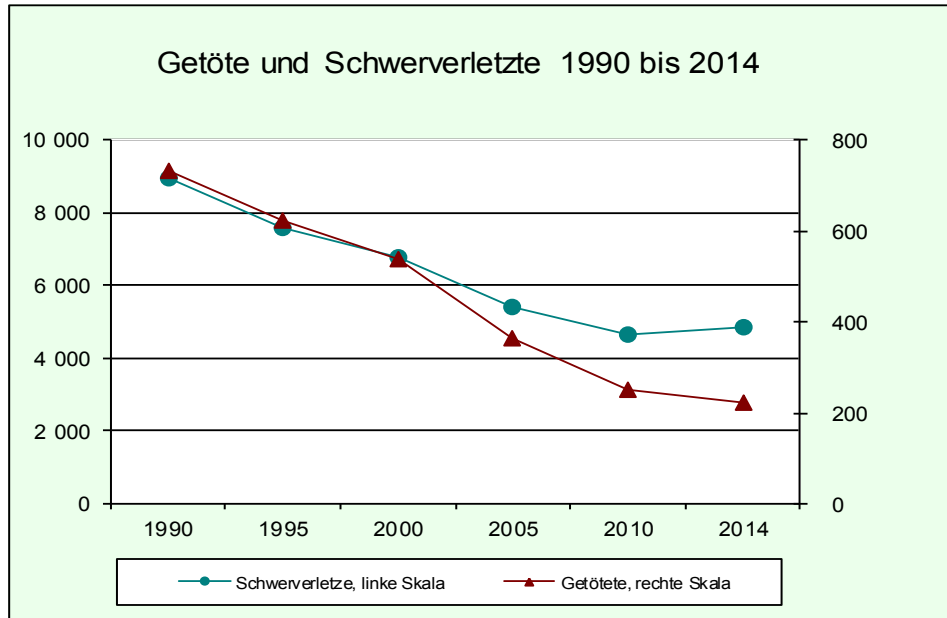
Von dem Polizeibeamten, der den Unfall aufnimmt, werden die vorläufig festgestellten Ursachen von höchstens zwei Beteiligten angegeben, die die wesentlichsten Ursachen für den Unfall gesetzt haben. Hierbei können für die betreffenden Beteiligten jeweils bis zu drei Ursachen angegeben werden. Wenn auch äußere Umstände, wie z. B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und Hindernisse auf der Fahrbahn für den Unfall ursächlich waren, so werden je Unfall bis zu zwei „allgemeine Ursachen“ festgehalten. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Hauptverursacher

Beteiligter, der, nach Einschätzung der Polizei, die wesentlichste Ursache zum Unfall gesetzt hat.

Ortschaften

Als Unfälle innerhalb von Ortschaften gelten Unfälle, die sich innerhalb der mit gelben Ortstafeln (Zeichen 310 und 311 der Straßenverkehrsordnung) kenntlich gemachten geschlossenen Ortschaften ereignet haben. Andernfalls handelt es sich um Unfälle außerhalb von Ortschaften. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadtautobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften.



1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 1990 bis 2014

Jahr	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Sachschadensunfälle ¹⁾
	insgesamt	davon mit			insgesamt	davon			
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten		Getötete	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	
Grundzahlen									
1990	31 631	651	7 324	23 656	42 958	731	8 979	33 248	.
1991	29 107	665	6 703	21 739	39 633	749	8 283	30 601	.
1992	29 108	664	6 571	21 873	39 349	734	8 100	30 515	.
1993	27 224	587	6 278	20 359	37 151	658	7 739	28 754	.
1994	27 507	576	6 248	20 683	37 563	642	7 720	29 201	.
1995	27 200	564	6 201	20 435	37 335	624	7 614	29 097	12 329
1996	25 532	569	5 721	19 242	35 055	626	7 044	27 385	10 716
1997	26 210	539	6 024	19 647	35 874	596	7 235	28 043	9 898
1998	25 975	485	5 652	19 838	35 597	537	6 878	28 182	9 957
1999	27 650	518	5 808	21 324	37 776	570	7 024	30 182	10 351
2000	26 988	496	5 536	20 956	36 870	540	6 782	29 548	10 102
2001	26 953	467	5 392	21 094	36 866	516	6 418	29 932	10 046
2002	26 596	461	5 176	20 959	36 285	501	6 276	29 508	9 929
2003	26 044	450	5 029	20 565	35 148	504	5 973	28 671	9 720
2004	25 315	402	4 995	19 918	34 093	428	5 925	27 740	9 552
2005	24 843	339	4 665	19 839	33 563	365	5 438	27 760	8 907
2006	24 258	347	4 602	19 309	32 542	376	5 422	26 744	9 588
2007	24 745	355	4 563	19 827	32 909	373	5 326	27 210	9 815
2008	23 139	289	4 347	18 503	30 406	318	4 954	25 134	8 846
2009	22 687	294	4 293	18 100	30 097	308	4 962	24 827	8 624
2010	21 075	237	3 970	16 868	28 122	250	4 667	23 205	8 662
2011	22 461	248	4 472	17 741	30 003	263	5 227	24 513	8 365
2012	21 609	260	4 263	17 086	28 980	279	5 044	23 657	8 214
2013	20 522	200	4 004	16 318	27 727	215	4 704	22 808	8 457
2014	21 220	213	4 183	16 824	28 382	223	4 878	23 281	7 839
Zu- bzw. Abnahme (–) gegenüber dem Vorjahr in %									
1990	– 0,4	– 3,6	– 4,2	0,9	1,0	0,1	– 4,5	2,7	.
1991	– 8,0	2,2	– 8,5	– 8,1	– 7,7	2,5	– 7,8	– 8,0	.
1992	0,0	– 0,2	– 2,0	0,6	– 0,7	– 2,0	– 2,2	– 0,3	.
1993	– 6,5	– 11,6	– 4,5	– 6,9	– 5,6	– 10,4	– 4,5	– 5,8	.
1994	1,0	– 1,9	– 0,5	1,6	1,1	– 2,4	– 0,2	1,6	.
1995	– 1,1	– 2,1	– 0,8	– 1,2	– 0,6	– 2,8	– 1,4	– 0,4	.
1996	– 6,1	0,9	– 7,7	– 5,8	– 6,1	0,3	– 7,5	– 5,9	– 13,1
1997	2,7	– 5,3	5,3	2,1	2,3	– 4,8	2,7	2,4	– 7,6
1998	– 0,9	– 10,0	– 6,2	1,0	– 0,8	– 9,9	– 4,9	0,5	0,6
1999	6,4	6,8	2,8	7,5	6,1	6,1	2,1	7,1	4,0
2000	– 2,4	– 4,2	– 4,7	– 1,7	– 2,4	– 5,3	– 3,4	– 2,1	– 2,4
2001	– 0,1	– 5,8	– 2,6	0,7	– 0,0	– 4,4	– 5,4	1,3	– 0,6
2002	– 1,3	– 1,3	– 4,0	– 0,6	– 1,6	– 2,9	– 2,2	– 1,4	– 1,2
2003	– 2,1	– 2,4	– 2,8	– 1,9	– 3,1	0,6	– 4,8	– 2,8	– 2,1
2004	– 2,8	– 10,7	– 0,7	– 3,1	– 3,0	– 15,1	– 0,8	– 3,2	– 1,7
2005	– 1,9	– 15,7	– 6,6	– 0,4	– 1,6	– 14,7	– 8,2	0,1	– 6,8
2006	– 2,4	2,4	– 1,4	– 2,7	– 3,0	3,0	– 0,3	– 3,7	7,6
2007	2,0	2,3	– 0,8	2,7	1,1	– 0,8	– 1,8	1,7	2,4
2008	– 6,5	– 18,6	– 4,7	– 6,7	– 7,6	– 14,7	– 7,0	– 7,6	– 9,9
2009	– 2,0	1,7	– 1,2	– 2,2	– 1,0	– 3,1	0,2	– 1,2	– 2,5
2010	– 7,1	– 19,4	– 7,5	– 6,8	– 6,6	– 18,8	– 5,9	– 6,5	0,4
2011	6,6	4,6	12,6	5,2	6,7	5,2	12,0	5,6	– 3,4
2012	– 3,8	4,8	– 4,7	– 3,7	– 3,4	6,1	– 3,5	– 3,5	– 1,8
2013	– 5,0	– 23,1	– 6,1	– 4,5	– 4,3	– 22,9	– 6,7	– 3,6	3,0
2014	3,4	6,5	4,5	3,1	2,4	3,7	3,7	2,1	– 7,3

1) Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstige Unfälle unter Einwirkung berauschender Mittel.

2. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 2014 nach Verwaltungsbezirken und Ortslage

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis — Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	Schwerwie- gende mit Sachschaden i. e. S.	Unter Einfluss berau- schender Mittel	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Darmstadt, Wissenschaftsst.	875	690	155	30	836	2	101	733
innerorts	770	609	134	27	718	2	89	627
außerorts ohne Autobahn	65	53	10	2	86	—	9	77
Autobahn	40	28	11	1	32	—	3	29
Frankfurt am Main, St.	4 309	3 010	1 107	192	3 806	11	346	3 449
innerorts	3 465	2 468	824	173	3 000	5	263	2 732
außerorts ohne Autobahn	174	110	61	3	155	2	24	129
Autobahn	670	432	222	16	651	4	59	588
Offenbach am Main, St.	799	610	140	49	782	5	93	684
innerorts	635	483	108	44	614	1	67	546
außerorts ohne Autobahn	48	42	5	1	55	2	12	41
Autobahn	116	85	27	4	113	2	14	97
Wiesbaden, Landeshauptst.	1 662	1 274	317	71	1 700	7	226	1 467
innerorts	1 368	1 051	256	61	1 333	3	155	1 175
außerorts ohne Autobahn	126	95	24	7	147	1	27	119
Autobahn	168	128	37	3	220	3	44	173
Bergstraße	1 168	913	207	48	1 217	7	227	983
innerorts	777	592	147	38	707	—	121	586
außerorts ohne Autobahn	260	213	40	7	326	4	74	248
Autobahn	131	108	20	3	184	3	32	149
Darmstadt-Dieburg	1 135	868	231	36	1 165	6	166	993
innerorts	660	485	145	30	597	2	77	518
außerorts ohne Autobahn	366	295	65	6	416	3	69	344
Autobahn	109	88	21	—	152	1	20	131
Groß-Gerau	1 096	833	218	45	1 148	8	184	956
innerorts	613	467	117	29	561	2	89	470
außerorts ohne Autobahn	285	217	58	10	326	3	59	264
Autobahn	198	149	43	6	261	3	36	222
Hochtaunuskreis	897	703	157	37	922	2	159	761
innerorts	581	442	110	29	541	—	81	460
außerorts ohne Autobahn	255	220	29	6	326	2	70	254
Autobahn	61	41	18	2	55	—	8	47
Main-Kinzig-Kreis	1 612	1 190	351	71	1 622	12	304	1 306
innerorts	925	664	203	58	825	2	148	675
außerorts ohne Autobahn	510	406	95	9	621	9	111	501
Autobahn	177	120	53	4	176	1	45	130
Main-Taunus-Kreis	884	654	184	46	856	3	155	698
innerorts	569	412	117	40	497	1	88	408
außerorts ohne Autobahn	205	169	35	1	240	2	56	182
Autobahn	110	73	32	5	119	—	11	108
Odenwaldkreis	376	295	67	14	386	3	81	302
innerorts	185	143	33	9	173	—	22	151
außerorts ohne Autobahn	191	152	34	5	213	3	59	151
Autobahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenbach	1 608	1 224	323	61	1 638	12	236	1 390
innerorts	1 055	791	216	48	959	5	122	832
außerorts ohne Autobahn	399	319	69	11	475	6	80	389
Autobahn	154	114	38	2	204	1	34	169
Rheingau-Taunus-Kreis	705	504	163	38	687	9	154	524
innerorts	319	213	81	25	248	2	50	196
außerorts ohne Autobahn	340	263	66	11	388	7	97	284
Autobahn	46	28	16	2	51	—	7	44
Wetteraukreis	1 258	917	282	59	1 289	14	206	1 069
innerorts	630	438	146	46	552	1	79	472
außerorts ohne Autobahn	431	353	67	11	524	11	104	409
Autobahn	197	126	69	2	213	2	23	188
Reg.-Bez. D a r m s t a d t	18 384	13 685	3 902	797	18 054	101	2 638	15 315
innerorts	12 552	9 258	2 637	657	11 325	26	1 451	9 848
außerorts ohne Autobahn	3 655	2 907	658	90	4 298	55	851	3 392
Autobahn	2 177	1 520	607	50	2 431	20	336	2 075

Noch: 2. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen 2014 nach Verwaltungsbezirken und Ortslage

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis — Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	Schwerwie- gende mit Sachschaden i. e. S.	Unter Einfluss berau- schender Mittel	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Gießen	1 324	960	324	40	1 314	11	223	1 080
innerorts	709	524	155	30	640	4	87	549
außerorts ohne Autobahn	402	305	90	7	448	7	97	344
Autobahn	213	131	79	3	226	—	39	187
Lahn-Dill-Kreis	1 102	800	248	54	1 105	11	169	925
innerorts	580	421	120	39	544	3	65	476
außerorts ohne Autobahn	401	328	62	11	479	5	91	383
Autobahn	121	51	66	4	82	3	13	66
Limburg-Weilburg	865	633	176	56	893	16	152	725
innerorts	415	299	76	40	382	1	47	334
außerorts ohne Autobahn	342	266	64	12	396	12	85	299
Autobahn	108	68	36	4	115	3	20	92
Marburg-Biedenkopf	923	696	193	34	933	8	210	715
innerorts	461	329	110	22	398	—	76	322
außerorts ohne Autobahn	462	367	83	12	535	8	134	393
Autobahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Vogelsbergkreis	513	369	130	14	528	12	126	390
innerorts	198	136	51	11	165	5	39	121
außerorts ohne Autobahn	200	157	41	2	216	7	60	149
Autobahn	115	76	38	1	147	—	27	120
Reg.-Bez. G i e ß e n	4 727	3 458	1 071	198	4 773	58	880	3 835
innerorts	2 363	1 709	512	142	2 129	13	314	1 802
außerorts ohne Autobahn	1 807	1 423	340	44	2 074	39	467	1 568
Autobahn	557	326	219	12	570	6	99	465
Kassel, documenta-St.	1 281	782	450	49	1 000	5	149	846
innerorts	1 161	714	403	44	887	4	123	760
außerorts ohne Autobahn	97	56	38	3	95	1	22	72
Autobahn	23	12	9	2	18	—	4	14
Fulda	1 063	798	225	40	1 101	8	296	797
innerorts	608	446	129	33	571	2	122	447
außerorts ohne Autobahn	353	293	55	5	438	5	142	291
Autobahn	102	59	41	2	92	1	32	59
Hersfeld-Rotenburg	628	415	194	19	617	16	165	436
innerorts	276	195	71	10	254	2	48	204
außerorts ohne Autobahn	184	144	34	6	194	7	55	132
Autobahn	168	76	89	3	169	7	62	100
Kassel	972	620	316	36	822	10	208	604
innerorts	398	264	109	25	329	1	60	268
außerorts ohne Autobahn	438	273	156	9	369	6	110	253
Autobahn	136	83	51	2	124	3	38	83
Schwalm-Eder-Kreis	809	572	206	31	808	7	192	609
innerorts	334	233	85	16	291	—	69	222
außerorts ohne Autobahn	343	265	69	9	383	7	89	287
Autobahn	132	74	52	6	134	—	34	100
Waldeck-Frankenberg	731	561	143	27	771	12	257	502
innerorts	333	238	74	21	293	1	79	213
außerorts ohne Autobahn	385	317	62	6	470	11	178	281
Autobahn	13	6	7	—	8	—	—	8
Werra-Meißner-Kreis	464	329	108	27	436	6	93	337
innerorts	215	158	39	18	200	—	37	163
außerorts ohne Autobahn	216	157	50	9	216	3	52	161
Autobahn	33	14	19	—	20	3	4	13
Reg.-Bez. K a s s e l	5 948	4 077	1 642	229	5 555	64	1 360	4 131
innerorts	3 325	2 248	910	167	2 825	10	538	2 277
außerorts ohne Autobahn	2 016	1 505	464	47	2 165	40	648	1 477
Autobahn	607	324	268	15	565	14	174	377
H e s s e n	29 059	21 220	6 615	1 224	28 382	223	4 878	23 281
innerorts	18 240	13 215	4 059	966	16 279	49	2 303	13 927
außerorts ohne Autobahn	7 478	5 835	1 462	181	8 537	134	1 966	6 437
Autobahn	3 341	2 170	1 094	77	3 566	40	609	2 917
Kreisfreie Städte	8 926	6 366	2 169	391	8 124	30	915	7 179
Landkreise	20 133	14 854	4 446	833	20 258	193	3 963	16 102

3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
a) Innerhalb von						
Unfälle						
1	mit Getöteten	2	5	1	3	—
2	mit Verletzten	607	2 463	482	1 048	592
3	mit Personenschaden zusammen	609	2 468	483	1 051	592
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	134	824	108	256	147
Unfälle mit Personenschaden auf						
5	Autobahnen	—	—	—	—	—
6	Bundesstraßen	166	401	106	225	126
7	Landesstraßen	52	238	56	117	76
8	Kreisstraßen	21	424	29	287	30
9	sonstige Straßen	370	1 405	292	422	360
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte						
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	31	189	33	80	40
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	39	203	42	85	63
12	Personenkraftwagen	759	2 963	629	1 448	702
13	Busse	22	73	20	68	3
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	2	—	—	—	1
15	Güterkraftfahrzeuge	48	194	54	83	49
16	sonstige Kraftfahrzeuge	6	18	—	8	7
17	Kraftfahrzeuge zusammen	907	3 640	778	1 772	865
18	Fahrräder	220	886	137	194	226
19	Fußgänger	66	398	91	186	53
20	Sonstige	33	117	12	39	28
21	Beteiligte insgesamt	1 226	5 041	1 018	2 191	1 172
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	76	206	62	129	73
23	von 21 bis unter 25 Jahre	110	381	75	168	104
24	65 Jahre oder älter	125	441	89	205	179
25	Verunglückte insgesamt	718	3 000	614	1 333	707
Getötete Benutzer von						
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	1	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	—	—	—	1	—
28	Personenkraftwagen	—	1	—	—	—
29	Güterkraftfahrzeugen	—	—	—	—	—
30	Fahrrädern	—	—	—	—	—
31	getötete Fußgänger	2	3	1	2	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	2	5	1	3	—
34	darunter unter 6 Jahren	—	1	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	—
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	—	—	—	—
38	65 Jahre oder älter	1	1	1	2	—
Verletzte Benutzer von						
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	32	191	33	81	38
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	39	205	43	85	65
41	Personenkraftwagen	338	1 243	303	671	307
42	Güterkraftfahrzeugen	11	34	13	17	13
43	Fahrrädern	206	803	114	183	216
44	verletzte Fußgänger	62	373	83	176	50
45	Sonstige Verletzte	28	146	24	117	18
46	Verletzte insgesamt	716	2 995	613	1 330	707
47	darunter unter 6 Jahren	2	44	19	29	13
48	von 6 bis unter 15 Jahre	42	140	43	72	52
49	von 18 bis unter 21 Jahre	50	164	42	91	57
50	von 21 bis unter 25 Jahre	78	272	52	110	66
51	65 Jahre oder älter	74	265	52	132	104

und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
Ortschaften								
2	2	—	2	1	—	5	2	1
483	465	442	662	411	143	786	211	2
485	467	442	664	412	143	791	213	3
145	117	110	203	117	33	216	81	4
—	—	—	—	—	—	—	—	5
54	69	39	60	43	40	63	53	6
83	45	84	189	94	14	140	32	7
10	19	19	38	19	15	30	20	8
338	334	300	377	256	74	558	108	9
44	22	22	47	37	7	43	24	10
43	45	47	58	32	15	62	33	11
592	592	538	854	534	185	1 012	230	12
6	8	18	20	9	1	15	9	13
1	—	2	3	2	1	1	1	14
35	26	27	37	26	12	58	12	15
4	2	1	5	5	2	1	1	16
725	695	655	1 024	645	223	1 192	310	17
161	164	116	192	105	36	310	52	18
54	64	83	111	72	18	89	39	19
28	13	32	33	15	3	23	16	20
968	936	886	1 360	837	280	1 614	417	21
62	62	53	81	44	22	100	13	22
66	75	61	105	57	28	129	35	23
138	120	115	187	125	38	238	59	24
597	561	541	825	497	173	959	248	25
—	—	—	—	—	—	—	—	26
—	—	—	—	—	—	—	—	27
—	—	—	—	1	—	—	—	28
—	—	—	—	—	—	—	—	29
2	2	—	1	—	—	2	—	30
—	—	—	1	—	—	3	2	31
—	—	—	—	—	—	—	—	32
2	2	—	2	1	—	5	2	33
—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	—	37
1	2	—	2	—	—	3	2	38
42	22	23	47	39	6	45	26	39
47	45	46	58	32	16	65	31	40
290	260	256	412	236	91	454	94	41
5	6	8	8	10	5	6	3	42
148	156	107	179	99	35	284	47	43
53	63	77	103	70	18	83	33	44
10	7	24	16	10	2	17	12	45
595	559	541	823	496	173	954	246	46
9	6	7	17	12	7	12	1	47
52	60	48	64	36	15	83	24	48
42	42	43	50	29	12	73	12	49
43	49	51	66	39	19	77	25	50
73	63	68	116	63	21	124	38	51

Noch: 3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetterau-kreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsberg-kreis
a) Innerhalb von							
Unfälle							
1	mit Getöteten	1	4	3	1	—	5
2	mit Verletzten	437	520	418	298	329	131
3	mit Personenschaden zusammen	438	524	421	299	329	136
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	146	155	120	76	110	51
Unfälle mit Personenschaden auf							
5	Autobahnen	—	—	—	—	—	—
6	Bundesstraßen	88	26	45	80	26	41
7	Landesstraßen	50	206	116	72	102	50
8	Kreisstraßen	24	27	19	48	26	4
9	sonstige Straßen	276	265	241	99	175	41
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte							
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	26	40	29	20	30	3
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	53	34	47	31	19	16
12	Personenkraftwagen	552	695	599	424	418	182
13	Busse	4	13	7	3	11	1
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	2	—	3	2	1	3
15	Güterkraftfahrzeuge	22	35	32	21	25	19
16	sonstige Kraftfahrzeuge	2	8	1	3	2	2
17	Kraftfahrzeuge zusammen	661	825	718	504	506	226
18	Fahrräder	115	136	61	33	81	13
19	Fußgänger	64	92	61	52	60	17
20	Sonstige	18	13	9	11	16	6
21	Beteiligte insgesamt	858	1 066	849	600	663	262
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	56	90	65	40	60	17
23	von 21 bis unter 25 Jahre	62	119	65	54	79	22
24	65 Jahre oder älter	119	127	90	76	77	33
25	Verunglückte insgesamt	552	640	544	382	398	165
Getötete Benutzer von							
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	—	—	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	—	—	1	—	—	2
28	Personenkraftwagen	1	3	—	1	—	1
29	Güterkraftfahrzeugen	—	—	—	—	—	—
30	Fahrrädern	—	—	—	—	—	2
31	getötete Fußgänger	—	1	2	—	—	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	1	4	3	1	—	5
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	—	—	—	—
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	1	1	—	—	—
38	65 Jahre oder älter	—	2	1	—	—	3
Verletzte Benutzer von							
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	27	38	31	20	31	3
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	50	28	47	31	20	14
41	Personenkraftwagen	298	321	336	238	204	110
42	Güterkraftfahrzeugen	5	10	8	4	3	2
43	Fahrrädern	108	126	55	31	72	11
44	verletzte Fußgänger	59	89	57	51	59	15
45	Sonstige Verletzte	4	24	7	6	9	5
46	Verletzte insgesamt	551	636	541	381	398	160
47	darunter unter 6 Jahren	5	12	9	4	6	3
48	von 6 bis unter 15 Jahre	35	41	36	30	34	5
49	von 18 bis unter 21 Jahre	47	53	43	30	47	12
50	von 21 bis unter 25 Jahre	49	70	46	31	54	11
51	65 Jahre oder älter	64	66	49	45	44	22

und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
Ortschaften								
4	2	2	1	—	1	—	49	1
710	444	193	263	233	237	158	13 166	2
714	446	195	264	233	238	158	13 215	3
403	129	71	109	85	74	39	4 059	4
—	—	—	—	—	—	—	—	5
215	81	58	24	50	17	39	2 235	6
165	185	39	75	39	31	42	2 392	7
143	36	9	55	19	15	6	1 392	8
191	144	89	110	125	175	71	7 196	9
40	51	14	20	22	27	10	951	10
51	50	18	26	27	35	16	1 190	11
947	584	266	346	289	294	185	16 819	12
24	12	3	6	1	1	6	364	13
—	4	2	7	2	3	2	45	14
56	24	16	29	20	11	11	982	15
5	1	3	4	2	3	—	96	16
1 123	726	322	438	363	374	230	20 447	17
162	80	37	36	38	41	38	3 670	18
127	58	18	32	31	30	24	1 990	19
52	15	2	8	4	11	8	565	20
1 464	879	379	514	436	456	300	26 672	21
84	74	38	30	37	34	25	1 633	22
136	78	44	45	34	36	23	2 191	23
134	102	56	88	66	59	62	3 148	24
887	571	254	329	291	293	200	16 279	25
—	—	—	—	—	—	—	1	26
—	—	1	—	—	—	—	5	27
1	—	—	—	—	—	—	9	28
—	—	—	—	—	—	—	—	29
—	—	—	1	—	—	—	10	30
3	2	1	—	—	1	—	24	31
—	—	—	—	—	—	—	—	32
4	2	2	1	—	1	—	49	33
—	—	—	—	—	—	—	1	34
—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	—	—	—	—	—	—	—	36
—	—	—	—	—	—	—	2	37
1	2	1	1	—	1	—	27	38
40	52	14	21	23	28	9	962	39
54	49	19	28	29	37	18	1 201	40
459	315	160	203	166	156	101	8 022	41
9	6	3	6	6	1	2	204	42
151	77	37	33	36	39	37	3 390	43
120	54	16	30	31	29	24	1 878	44
50	16	3	7	—	2	9	573	45
883	569	252	328	291	292	200	16 230	46
16	14	4	5	4	2	4	266	47
38	31	18	20	18	25	7	1 069	48
63	49	27	27	28	23	15	1 171	49
90	59	30	34	22	25	16	1 484	50
95	65	31	56	38	33	46	1 847	51

Noch: 3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
b) Außerhalb von Ortschaften,						
Unfälle						
1	mit Getöteten	—	6	4	4	7
2	mit Verletzten	81	536	123	219	314
3	mit Personenschaden zusammen	81	542	127	223	321
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	21	283	32	61	60
Unfälle mit Personenschaden auf						
5	Autobahnen	28	432	85	128	108
6	Bundesstraßen	42	61	18	46	82
7	Landesstraßen	5	26	20	28	97
8	Kreisstraßen	5	15	—	21	20
9	sonstige Straßen	1	8	4	—	14
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte						
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	1	4	1	1	6
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	5	40	13	17	52
12	Personenkraftwagen	147	966	204	402	433
13	Busse	1	—	—	2	4
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	—	2	—	—	1
15	Güterkraftfahrzeuge	11	135	30	48	65
16	sonstige Kraftfahrzeuge	—	1	1	1	2
17	Kraftfahrzeuge zusammen	165	1 148	249	471	563
18	Fahrräder	3	11	3	4	21
19	Fußgänger	—	7	1	1	4
20	Sonstige	1	15	6	4	12
21	Beteiligte insgesamt	169	1 181	259	480	600
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	12	52	11	33	56
23	von 21 bis unter 25 Jahre	23	117	22	49	59
24	65 Jahre oder älter	15	71	17	28	57
25	Verunglückte insgesamt	118	806	168	367	510
Getötete Benutzer von						
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	1	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	—	—	1	1	—
28	Personenkraftwagen	—	1	3	—	4
29	Güterkraftfahrzeugen	—	—	—	3	2
30	Fahrrädern	—	—	—	—	1
31	getötete Fußgänger	—	4	—	—	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	—	6	4	4	7
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	1	—	—	1
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	—	1	—	—
38	65 Jahre oder älter	—	1	—	—	—
Verletzte Benutzer von						
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	1	3	1	1	5
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	4	41	12	16	52
41	Personenkraftwagen	105	706	138	309	395
42	Güterkraftfahrzeugen	3	35	8	27	26
43	Fahrrädern	3	9	3	4	18
44	verletzte Fußgänger	—	3	1	1	3
45	Sonstige Verletzte	2	3	1	5	4
46	Verletzte insgesamt	118	800	164	363	503
47	darunter unter 6 Jahren	1	7	1	8	6
48	von 6 bis unter 15 Jahre	5	19	—	11	15
49	von 18 bis unter 21 Jahre	7	38	9	32	57
50	von 21 bis unter 25 Jahre	16	98	13	35	61
51	65 Jahre oder älter	6	52	9	23	55

und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
einschließlich Autobahnen								
4	6	2	9	2	3	7	7	1
379	360	259	517	240	149	426	284	2
383	366	261	526	242	152	433	291	3
86	101	47	148	67	34	107	82	4
88	149	41	120	73	—	114	28	5
133	112	62	76	52	72	145	138	6
107	55	124	260	102	48	123	91	7
39	20	15	50	8	29	30	25	8
16	30	19	20	7	3	21	9	9
14	7	6	17	4	3	13	3	10
44	33	51	54	24	60	33	76	11
577	601	362	788	411	156	694	363	12
4	8	4	5	2	3	3	4	13
2	2	—	7	—	—	1	1	14
56	78	35	66	37	10	96	38	15
2	5	3	2	2	—	5	1	16
699	734	461	939	480	232	845	486	17
36	28	20	40	21	6	31	8	18
8	2	7	6	3	1	13	2	19
9	12	8	13	7	4	12	7	20
752	776	496	998	511	243	901	503	21
64	50	41	88	31	37	43	58	22
89	69	55	104	37	27	80	54	23
64	48	55	78	60	26	81	51	24
568	587	381	797	359	213	679	439	25
—	—	—	—	—	—	1	—	26
1	—	1	1	1	1	1	4	27
1	5	1	8	1	2	4	3	28
1	—	—	—	—	—	—	—	29
—	—	—	—	—	—	1	—	30
1	—	—	1	—	—	—	—	31
—	1	—	—	—	—	—	—	32
4	6	2	10	2	3	7	7	33
—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	1	1	2	1	—	—	3	36
—	2	—	—	—	1	1	1	37
1	—	—	4	1	2	2	—	38
14	7	6	16	4	3	12	2	39
43	36	50	55	25	59	33	72	40
450	474	273	650	296	132	541	318	41
13	25	15	15	8	6	36	21	42
31	26	19	35	20	6	27	8	43
7	2	6	5	2	1	11	2	44
6	11	10	11	2	3	12	9	45
564	581	379	787	357	210	672	432	46
4	7	2	14	6	—	7	6	47
18	13	8	31	8	4	31	11	48
56	51	32	87	27	33	42	53	49
78	68	48	92	34	27	74	51	50
44	35	44	49	36	21	55	44	51

Noch: 3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetterau-kreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsberg-kreis
b) Außerhalb von Ortschaften,							
Unfälle							
1	mit Getöteten	13	7	8	11	8	7
2	mit Verletzten	466	429	371	323	359	226
3	mit Personenschaden zusammen	479	436	379	334	367	233
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	136	169	128	100	83	79
Unfälle mit Personenschaden auf							
5	Autobahnen	126	131	51	68	—	76
6	Bundesstraßen	168	105	99	98	157	48
7	Landesstraßen	147	163	171	126	145	84
8	Kreisstraßen	29	28	50	37	55	17
9	sonstige Straßen	9	9	8	5	10	8
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte							
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	13	9	10	11	16	2
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	44	41	51	44	50	18
12	Personenkraftwagen	704	657	513	481	480	355
13	Busse	6	3	1	2	6	3
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	4	3	3	5	6	4
15	Güterkraftfahrzeuge	90	70	61	56	45	44
16	sonstige Kraftfahrzeuge	4	4	2	6	3	3
17	Kraftfahrzeuge zusammen	865	787	641	605	606	429
18	Fahrräder	26	19	20	8	11	6
19	Fußgänger	8	6	10	3	7	7
20	Sonstige	16	9	6	6	5	4
21	Beteiligte insgesamt	915	821	677	622	629	446
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	83	71	81	53	69	41
23	von 21 bis unter 25 Jahre	79	105	73	67	74	39
24	65 Jahre oder älter	80	70	66	50	54	47
25	Verunglückte insgesamt	737	674	561	511	535	363
Getötete Benutzer von							
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	1	1	—	1	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	2	2	1	3	1	1
28	Personenkraftwagen	7	1	4	10	5	4
29	Güterkraftfahrzeugen	1	—	—	—	—	—
30	Fahrrädern	—	—	—	—	1	—
31	getötete Fußgänger	2	3	3	—	1	2
32	Sonstige Getötete	—	—	—	1	—	—
33	Getötete insgesamt	13	7	8	15	8	7
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	2	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	1	1	—	1
37	von 21 bis unter 25 Jahre	1	1	—	—	1	—
38	65 Jahre oder älter	4	1	2	2	3	—
Verletzte Benutzer von							
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	12	8	11	10	17	2
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	43	36	52	40	42	17
41	Personenkraftwagen	591	567	445	404	425	300
42	Güterkraftfahrzeugen	37	31	16	26	20	21
43	Fahrrädern	24	15	18	6	9	6
44	verletzte Fußgänger	5	3	7	3	5	5
45	Sonstige Verletzte	12	7	4	7	9	5
46	Verletzte insgesamt	724	667	553	496	527	356
47	darunter unter 6 Jahren	10	5	10	3	6	4
48	von 6 bis unter 15 Jahre	25	12	28	17	13	16
49	von 18 bis unter 21 Jahre	75	70	69	60	61	33
50	von 21 bis unter 25 Jahre	66	100	58	60	73	40
51	65 Jahre oder älter	53	52	52	45	36	34

und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
einschließlich Autobahnen								
1	6	9	9	7	11	6	164	1
67	346	211	347	332	312	165	7 841	2
68	352	220	356	339	323	171	8 005	3
47	96	123	207	121	69	69	2 556	4
12	59	76	83	74	6	14	2 170	5
25	95	74	108	93	129	104	2 342	6
24	135	50	106	113	133	39	2 522	7
7	45	16	44	53	36	4	698	8
—	18	4	15	6	19	10	273	9
—	13	2	12	7	4	3	182	10
7	54	35	41	39	59	32	1 017	11
112	452	283	431	443	372	204	11 591	12
1	—	2	3	2	2	1	72	13
—	5	2	3	4	7	1	63	14
15	75	62	100	59	43	35	1 460	15
1	1	3	5	5	4	1	67	16
136	600	389	595	559	491	277	14 452	17
4	11	10	19	9	13	7	395	18
1	3	1	10	7	3	1	122	19
1	8	5	10	14	10	9	213	20
142	622	405	634	589	517	294	15 182	21
7	66	29	62	69	64	30	1 301	22
14	57	41	55	72	51	25	1 537	23
11	55	36	58	41	54	24	1 297	24
113	530	363	493	517	478	236	12 103	25
—	—	—	—	—	—	—	5	26
—	2	3	2	1	4	1	35	27
—	3	5	5	4	7	4	92	28
—	1	—	1	—	—	1	10	29
1	—	1	—	—	—	—	5	30
—	—	—	1	1	—	—	19	31
—	—	5	—	1	—	—	8	32
1	6	14	9	7	11	6	174	33
—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	2	35
—	1	2	—	2	3	1	22	36
—	1	1	—	3	—	—	14	37
—	—	7	—	1	3	—	34	38
—	15	2	12	7	4	3	178	39
6	53	30	37	36	55	33	978	40
98	413	229	351	418	366	173	9 567	41
4	27	26	45	23	22	13	549	42
3	11	7	17	8	11	6	350	43
1	3	1	8	6	3	—	94	44
—	2	54	14	12	6	2	213	45
112	524	349	484	510	467	230	11 929	46
4	7	3	7	12	6	2	148	47
—	10	10	16	17	15	16	369	48
14	61	29	59	66	68	25	1 214	49
11	47	41	44	64	49	19	1 367	50
9	53	53	44	33	47	21	1 005	51

Noch: 3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
c) Innerhalb und außerhalb						
Unfälle						
1	mit Getöteten	2	11	5	7	7
2	mit Verletzten	688	2 999	605	1 267	906
3	mit Personenschaden zusammen	690	3 010	610	1 274	913
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	155	1 107	140	317	207
Unfälle mit Personenschaden auf						
5	Autobahnen	28	432	85	128	108
6	Bundesstraßen	208	462	124	271	208
7	Landesstraßen	57	264	76	145	173
8	Kreisstraßen	26	439	29	308	50
9	sonstige Straßen	371	1 413	296	422	374
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte						
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	32	193	34	81	46
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	44	243	55	102	115
12	Personenkraftwagen	906	3 929	833	1 850	1 135
13	Busse	23	73	20	70	7
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	2	2	—	—	2
15	Güterkraftfahrzeuge	59	329	84	131	114
16	sonstige Kraftfahrzeuge	6	19	1	9	9
17	Kraftfahrzeuge zusammen	1 072	4 788	1 027	2 243	1 428
18	Fahrräder	223	897	140	198	247
19	Fußgänger	66	405	92	187	57
20	Sonstige	34	132	18	43	40
21	Beteiligte insgesamt	1 395	6 222	1 277	2 671	1 772
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	88	258	73	162	129
23	von 21 bis unter 25 Jahre	133	498	97	217	163
24	65 Jahre oder älter	140	512	106	233	236
25	Verunglückte insgesamt	836	3 806	782	1 700	1 217
Getötete Benutzer von						
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	—	2	—	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	—	—	1	2	—
28	Personenkraftwagen	—	2	3	—	4
29	Güterkraftfahrzeugen	—	—	—	3	2
30	Fahrrädern	—	—	—	—	1
31	getötete Fußgänger	2	7	1	2	—
32	Sonstige Getötete	—	—	—	—	—
33	Getötete insgesamt	2	11	5	7	7
34	darunter unter 6 Jahren	—	1	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	1	—	—	1
37	von 21 bis unter 25 Jahre	—	—	1	—	—
38	65 Jahre oder älter	1	2	1	2	—
Verletzte Benutzer von						
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	33	194	34	82	43
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	43	246	55	101	117
41	Personenkraftwagen	443	1 949	441	980	702
42	Güterkraftfahrzeugen	14	69	21	44	39
43	Fahrrädern	209	812	117	187	234
44	verletzte Fußgänger	62	376	84	177	53
45	Sonstige Verletzte	30	149	25	122	22
46	Verletzte insgesamt	834	3 795	777	1 693	1 210
47	darunter unter 6 Jahren	3	51	20	37	19
48	von 6 bis unter 15 Jahre	47	159	43	83	67
49	von 18 bis unter 21 Jahre	57	202	51	123	114
50	von 21 bis unter 25 Jahre	94	370	65	145	127
51	65 Jahre oder älter	80	317	61	155	159

und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
von Ortschaften								
6	8	2	11	3	3	12	9	1
862	825	701	1 179	651	292	1 212	495	2
868	833	703	1 190	654	295	1 224	504	3
231	218	157	351	184	67	323	163	4
88	149	41	120	73	—	114	28	5
187	181	101	136	95	112	208	191	6
190	100	208	449	196	62	263	123	7
49	39	34	88	27	44	60	45	8
354	364	319	397	263	77	579	117	9
58	29	28	64	41	10	56	27	10
87	78	98	112	56	75	95	109	11
1 169	1 193	900	1 642	945	341	1 706	593	12
10	16	22	25	11	4	18	13	13
3	2	2	10	2	1	2	2	14
91	104	62	103	63	22	154	50	15
6	7	4	7	7	2	6	2	16
1 424	1 429	1 116	1 963	1 125	455	2 037	796	17
197	192	136	232	126	42	341	60	18
62	66	90	117	75	19	102	41	19
37	25	40	46	22	7	35	23	20
1 720	1 712	1 382	2 358	1 348	523	2 515	920	21
126	112	94	169	75	59	143	71	22
155	144	116	209	94	55	209	89	23
202	168	170	265	185	64	319	110	24
1 165	1 148	922	1 622	856	386	1 638	687	25
—	—	—	—	—	—	1	—	26
1	—	1	1	1	1	1	4	27
1	5	1	8	2	2	4	3	28
1	—	—	—	—	—	—	—	29
2	2	—	1	—	—	3	—	30
1	—	—	2	—	—	3	2	31
—	1	—	—	—	—	—	—	32
6	8	2	12	3	3	12	9	33
—	—	—	—	—	—	—	—	34
—	—	—	—	—	—	—	—	35
—	1	1	2	1	—	—	3	36
—	2	—	—	—	1	1	1	37
2	2	—	6	1	2	5	2	38
56	29	29	63	43	9	57	28	39
90	81	96	113	57	75	98	103	40
740	734	529	1 062	532	223	995	412	41
18	31	23	23	18	11	42	24	42
179	182	126	214	119	41	311	55	43
60	65	83	108	72	19	94	35	44
16	18	34	27	12	5	29	21	45
1 159	1 140	920	1 610	853	383	1 626	678	46
13	13	9	31	18	7	19	7	47
70	73	56	95	44	19	114	35	48
98	93	75	137	56	45	115	65	49
121	117	99	158	73	46	151	76	50
117	98	112	165	99	42	179	82	51

Noch: 3. Straßenverkehrsunfälle, beteiligte Verkehrsteilnehmer

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetterau-kreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsberg-kreis
c) Innerhalb und außerhalb							
Unfälle							
1	mit Getöteten	14	11	11	12	8	12
2	mit Verletzten	903	949	789	621	688	357
3	mit Personenschaden zusammen	917	960	800	633	696	369
4	Schwerwiegende mit Sachschaden i.e.S.	282	324	248	176	193	130
Unfälle mit Personenschaden auf							
5	Autobahnen	126	131	51	68	—	76
6	Bundesstraßen	256	131	144	178	183	89
7	Landesstraßen	197	369	287	198	247	134
8	Kreisstraßen	53	55	69	85	81	21
9	sonstige Straßen	285	274	249	104	185	49
An Unfällen mit Personenschaden beteiligte							
10	Krafträder mit Versicherungskennzeichen	39	49	39	31	46	5
11	Krafträder mit amtlichem Kennzeichen	97	75	98	75	69	34
12	Personenkraftwagen	1 256	1 352	1 112	905	898	537
13	Busse	10	16	8	5	17	4
14	Landwirtschaftliche Zugmaschinen	6	3	6	7	7	7
15	Güterkraftfahrzeuge	112	105	93	77	70	63
16	sonstige Kraftfahrzeuge	6	12	3	9	5	5
17	Kraftfahrzeuge zusammen	1 526	1 612	1 359	1 109	1 112	655
18	Fahrräder	141	155	81	41	92	19
19	Fußgänger	72	98	71	55	67	24
20	Sonstige	34	22	15	17	21	10
21	Beteiligte insgesamt	1 773	1 887	1 526	1 222	1 292	708
22	darunter von 18 bis unter 21 Jahren	139	161	146	93	129	58
23	von 21 bis unter 25 Jahre	141	224	138	121	153	61
24	65 Jahre oder älter	199	197	156	126	131	80
25	Verunglückte insgesamt	1 289	1 314	1 105	893	933	528
Getötete Benutzer von							
26	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	1	1	—	1	—	—
27	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	2	2	2	3	1	3
28	Personenkraftwagen	8	4	4	11	5	5
29	Güterkraftfahrzeugen	1	—	—	—	—	—
30	Fahrrädern	—	—	—	—	1	2
31	getötete Fußgänger	2	4	5	—	1	2
32	Sonstige Getötete	—	—	—	1	—	—
33	Getötete insgesamt	14	11	11	16	8	12
34	darunter unter 6 Jahren	—	—	—	—	—	—
35	von 6 bis unter 15 Jahre	—	—	—	2	—	—
36	von 18 bis unter 21 Jahre	—	—	1	1	—	1
37	von 21 bis unter 25 Jahre	1	2	1	—	1	—
38	65 Jahre oder älter	4	3	3	2	3	3
Verletzte Benutzer von							
39	Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	39	46	42	30	48	5
40	Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	93	64	99	71	62	31
41	Personenkraftwagen	889	888	781	642	629	410
42	Güterkraftfahrzeugen	42	41	24	30	23	23
43	Fahrrädern	132	141	73	37	81	17
44	verletzte Fußgänger	64	92	64	54	64	20
45	Sonstige Verletzte	16	31	11	13	18	10
46	Verletzte insgesamt	1 275	1 303	1 094	877	925	516
47	darunter unter 6 Jahren	15	17	19	7	12	7
48	von 6 bis unter 15 Jahre	60	53	64	47	47	21
49	von 18 bis unter 21 Jahre	122	123	112	90	108	45
50	von 21 bis unter 25 Jahre	115	170	104	91	127	51
51	65 Jahre oder älter	117	118	101	90	80	56

und Verunglückte 2014 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
von Ortschaften								
5	8	11	10	7	12	6	213	1
777	790	404	610	565	549	323	21 007	2
782	798	415	620	572	561	329	21 220	3
450	225	194	316	206	143	108	6 615	4
12	59	76	83	74	6	14	2 170	5
240	176	132	132	143	146	143	4 577	6
189	320	89	181	152	164	81	4 914	7
150	81	25	99	72	51	10	2 090	8
191	162	93	125	131	194	81	7 469	9
40	64	16	32	29	31	13	1 133	10
58	104	53	67	66	94	48	2 207	11
1 059	1 036	549	777	732	666	389	28 410	12
25	12	5	9	3	3	7	436	13
—	9	4	10	6	10	3	108	14
71	99	78	129	79	54	46	2 442	15
6	2	6	9	7	7	1	163	16
1 259	1 326	711	1 033	922	865	507	34 899	17
166	91	47	55	47	54	45	4 065	18
128	61	19	42	38	33	25	2 112	19
53	23	7	18	18	21	17	778	20
1 606	1 501	784	1 148	1 025	973	594	41 854	21
91	140	67	92	106	98	55	2 934	22
150	135	85	100	106	87	48	3 728	23
145	157	92	146	107	113	86	4 445	24
1 000	1 101	617	822	808	771	436	28 382	25
—	—	—	—	—	—	—	6	26
—	2	4	2	1	4	1	40	27
1	3	5	5	4	7	4	101	28
—	1	—	1	—	—	1	10	29
1	—	1	1	—	—	—	15	30
3	2	1	1	1	1	—	43	31
—	—	5	—	1	—	—	8	32
5	8	16	10	7	12	6	223	33
—	—	—	—	—	—	—	1	34
—	—	—	—	—	—	—	2	35
—	1	2	—	2	3	1	22	36
—	1	1	—	3	—	—	16	37
1	2	8	1	1	4	—	61	38
40	67	16	33	30	32	12	1 140	39
60	102	49	65	65	92	51	2 179	40
557	728	389	554	584	522	274	17 589	41
13	33	29	51	29	23	15	753	42
154	88	44	50	44	50	43	3 740	43
121	57	17	38	37	32	24	1 972	44
50	18	57	21	12	8	11	786	45
995	1 093	601	812	801	759	430	28 159	46
20	21	7	12	16	8	6	414	47
38	41	28	36	35	40	23	1 438	48
77	110	56	86	94	91	40	2 385	49
101	106	71	78	86	74	35	2 851	50
104	118	84	100	71	80	67	2 852	51

4. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen

Lfd.-Nr.	Merkmal	Darmstadt, Wissenschaftsst.	Frankfurt am Main, St.	Offenbach am Main, St.	Wiesbaden, Landeshauptst.	Bergstraße
a) Innerhalb von						
1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	696	2 994	632	1 261	724
	darunter					
2	Alkoholeinfluss	18	104	28	44	42
3	Einfluss berauschender Mittel	—	19	6	5	3
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	26	141	26	62	37
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	125	465	92	178	163
6	Fehler beim Abbiegen	110	265	45	150	55
7	Falsche Fahrbahnbenutzung	38	273	54	65	42
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	129	449	98	247	105
9	Fehler beim Überholen	21	102	14	21	19
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	38	227	64	140	25
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	38	215	44	103	28
12	darunter Einfluss berauschender Mittel	1	19	3	5	2
13	Fahrzeugbezogene Mängel	9	20	8	11	10
14	Unfallbezogene Ursachen	32	100	16	49	23
15	Straßenverhältnisse	19	62	10	34	12
16	Witterungseinflüsse	7	24	3	10	5
17	Hindernisse	6	14	3	5	6
b) Außerhalb von Ortschaften,						
1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	99	621	143	273	406
	darunter					
2	Alkoholeinfluss	3	15	2	8	17
3	Einfluss berauschender Mittel	—	4	1	2	3
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	17	126	22	54	91
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	5	29	5	15	27
6	Fehler beim Abbiegen	4	8	2	7	17
7	Falsche Fahrbahnbenutzung	—	7	1	5	30
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	47	279	68	108	89
9	Fehler beim Überholen	6	13	4	10	25
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	—	—	1	1	3
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	—	5	1	—	—
12	darunter Einfluss berauschender Mittel	—	1	—	—	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	—	15	1	4	8
14	Unfallbezogene Ursachen	9	68	15	18	41
15	Straßenverhältnisse	7	50	8	12	17
16	Witterungseinflüsse	—	9	1	3	5
17	Hindernisse	2	9	6	3	19
c) Innerhalb und außerhalb						
1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	795	3 615	775	1 534	1 130
	darunter					
2	Alkoholeinfluss	21	119	30	52	59
3	Einfluss berauschender Mittel	—	23	7	7	6
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	43	267	48	116	128
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	130	494	97	193	190
6	Fehler beim Abbiegen	114	273	47	157	72
7	Falsche Fahrbahnbenutzung	38	280	55	70	72
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	176	728	166	355	194
9	Fehler beim Überholen	27	115	18	31	44
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	38	227	65	141	28
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	38	220	45	103	28
12	darunter Einfluss berauschender Mittel	1	20	3	5	2
13	Fahrzeugbezogene Mängel	9	35	9	15	18
14	Unfallbezogene Ursachen	41	168	31	67	64
15	Straßenverhältnisse	26	112	18	46	29
16	Witterungseinflüsse	7	33	4	13	10
17	Hindernisse	8	23	9	8	25

mit Personenschaden 2014 nach Verwaltungsbezirken

Darmstadt-Dieburg	Groß-Gerau	Hochtaunus-kreis	Main-Kinzig-Kreis	Main-Taunus-Kreis	Odenwald-kreis	Offenbach	Rheingau-Taunus-Kreis	Lfd.-Nr.
Ortschaften								
584	583	558	840	516	166	988	244	1
18	29	22	48	23	6	35	10	2
1	3	6	14	3	2	5	1	3
33	31	32	50	18	10	43	12	4
157	141	124	165	120	30	223	41	5
61	57	32	79	26	17	94	22	6
34	40	30	67	12	11	70	10	7
55	60	62	83	64	22	108	24	8
23	19	20	25	23	8	32	10	9
35	34	51	56	52	11	59	8	10
								11
29	27	31	40	17	9	33	17	
4	—	1	5	1	—	2	—	12
10	10	3	10	2	5	10	4	13
24	16	20	45	29	5	29	9	14
9	9	11	20	8	1	15	6	15
8	5	6	14	6	1	11	1	16
7	2	3	11	15	3	3	2	17
einschließlich Autobahnen								
480	461	316	647	295	169	541	348	1
13	18	14	27	11	4	30	11	2
1	3	1	7	1	—	3	3	3
100	71	79	140	48	57	69	84	4
48	49	56	73	43	20	63	45	5
28	36	8	32	3	5	39	20	6
21	13	25	41	6	15	10	12	7
127	139	53	98	86	21	136	32	8
35	23	28	28	19	10	26	16	9
6	1	2	3	1	1	4	—	10
								11
12	1	5	3	2	1	7	—	
2	—	1	1	1	—	1	—	12
11	8	6	5	3	4	9	3	13
50	32	42	55	24	22	29	55	14
30	18	26	33	10	15	15	37	15
3	5	5	5	7	1	5	2	16
17	9	11	17	7	6	9	16	17
von Ortschaften								
1 064	1 044	874	1 487	811	335	1 529	592	1
31	47	36	75	34	10	65	21	2
2	6	7	21	4	2	8	4	3
133	102	111	190	66	67	112	96	4
205	190	180	238	163	50	286	86	5
89	93	40	111	29	22	133	42	6
55	53	55	108	18	26	80	22	7
182	199	115	181	150	43	244	56	8
58	42	48	53	42	18	58	26	9
41	35	53	59	53	12	63	8	10
								11
41	28	36	43	19	10	40	17	
6	—	2	6	2	—	3	—	12
21	18	9	15	5	9	19	7	13
74	48	62	100	53	27	58	64	14
39	27	37	53	18	16	30	43	15
11	10	11	19	13	2	16	3	16
24	11	14	28	22	9	12	18	17

Noch: 4. Polizeilich festgestellte Unfallursachen bei Unfällen

Lfd.-Nr.	Merkmal	Wetterau-kreis	Gießen	Lahn-Dill-Kreis	Limburg-Weilburg	Marburg-Biedenkopf	Vogelsberg-kreis
a) Innerhalb von							
1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	545	609	500	352	397	152
	darunter						
2	Alkoholeinfluss	31	29	36	19	17	5
3	Einfluss berauschender Mittel	3	6	1	3	3	—
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	29	27	43	18	32	18
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	108	92	99	60	62	41
6	Fehler beim Abbiegen	22	64	30	22	31	10
7	Falsche Fahrbahnbenutzung	33	29	24	16	24	1
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	78	86	65	44	59	31
9	Fehler beim Überholen	27	21	12	11	9	3
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	30	42	24	27	42	11
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	33	38	30	16	24	9
12	darunter Einfluss berauschender Mittel	2	2	2	3	2	1
13	Fahrzeugbezogene Mängel	6	8	5	4	8	1
14	Unfallbezogene Ursachen	16	18	14	16	15	16
15	Straßenverhältnisse	5	7	4	6	9	8
16	Witterungseinflüsse	9	4	7	3	1	5
17	Hindernisse	2	7	3	7	5	3
b) Außerhalb von Ortschaften,							
1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	611	550	437	415	468	328
	darunter						
2	Alkoholeinfluss	39	27	22	22	31	13
3	Einfluss berauschender Mittel	3	3	3	5	4	1
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	126	154	132	82	141	115
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	88	50	58	59	52	18
6	Fehler beim Abbiegen	10	29	26	10	25	6
7	Falsche Fahrbahnbenutzung	25	22	17	17	29	18
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	120	109	62	70	68	78
9	Fehler beim Überholen	45	43	23	25	27	18
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	5	3	1	1	1	3
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	6	6	6	2	3	3
12	darunter Einfluss berauschender Mittel	1	2	1	—	—	—
13	Fahrzeugbezogene Mängel	12	9	1	2	2	2
14	Unfallbezogene Ursachen	62	59	47	50	68	41
15	Straßenverhältnisse	25	35	13	17	32	26
16	Witterungseinflüsse	14	8	11	6	14	7
17	Hindernisse	23	16	23	27	22	8
c) Innerhalb und außerhalb							
1	Fehlverhalten der Fahrzeugführer	1 156	1 159	937	767	865	480
	darunter						
2	Alkoholeinfluss	70	56	58	41	48	18
3	Einfluss berauschender Mittel	6	9	4	8	7	1
4	nicht angepasste Geschwindigkeit	155	181	175	100	173	133
5	Nichtbeachten der Vorfahrt	196	142	157	119	114	59
6	Fehler beim Abbiegen	32	93	56	32	56	16
7	Falsche Fahrbahnbenutzung	58	51	41	33	53	19
8	Ungenügender Sicherheitsabstand	198	195	127	114	127	109
9	Fehler beim Überholen	72	64	35	36	36	21
10	Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	35	45	25	28	43	14
11	Fehlverhalten der Fußgänger einschl. Fußgänger mit Sport- und Spielgeräten	39	44	36	18	27	12
12	darunter Einfluss berauschender Mittel	3	4	3	3	2	1
13	Fahrzeugbezogene Mängel	18	17	6	6	10	3
14	Unfallbezogene Ursachen	78	77	61	66	83	57
15	Straßenverhältnisse	30	42	17	23	41	34
16	Witterungseinflüsse	23	12	18	9	15	12
17	Hindernisse	25	23	26	34	27	11

mit Personenschaden 2014 nach Verwaltungsbezirken

Kassel, documenta-St.	Fulda	Hersfeld- Rotenburg	Kassel	Schwalm-Eder- Kreis	Waldeck- Frankenberg	Werra-Meißner- Kreis	Land Hessen	Lfd.- Nr.
Ortschaften								
1 007	563	243	319	290	269	195	16 227	1
29	31	12	20	22	12	9	699	2
5	2	—	1	2	—	1	95	3
118	38	14	27	32	22	17	956	4
148	92	50	77	69	59	45	3 026	5
113	60	14	28	15	22	12	1 456	6
80	29	15	9	11	9	22	1 048	7
166	107	33	34	21	26	20	2 276	8
43	19	9	8	5	7	4	515	9
77	43	4	21	11	12	10	1 154	10
								11
184	26	4	16	7	7	7	1 032	
7	3	1	—	1	—	—	67	12
10	6	2	2	2	2	4	172	13
30	25	11	27	27	23	13	648	14
21	15	2	20	9	11	8	341	15
8	9	4	5	7	3	2	168	16
1	1	5	2	11	9	3	139	17
einschließlich Autobahnen								
96	441	287	432	399	383	215	9 861	1
2	20	15	29	27	20	10	450	2
—	5	—	3	3	3	3	65	3
20	122	75	129	99	93	61	2 307	4
12	56	26	42	49	34	30	1 052	5
3	13	9	18	10	13	6	387	6
4	21	10	15	18	21	17	420	7
34	62	44	69	36	25	28	2 088	8
6	25	20	27	30	32	20	584	9
—	1	—	2	1	2	—	43	10
								11
—	2	1	9	5	1	1	82	
—	—	1	2	1	—	—	15	12
—	9	8	7	10	2	3	144	13
11	60	37	71	70	50	29	1 115	14
10	42	24	55	35	23	17	632	15
1	7	3	5	8	9	8	152	16
—	11	10	11	27	18	4	331	17
von Ortschaften								
1 103	1 004	530	751	689	652	410	26 088	1
31	51	27	49	49	32	19	1 149	2
5	7	—	4	5	3	4	160	3
138	160	89	156	131	115	78	3 263	4
160	148	76	119	118	93	75	4 078	5
116	73	23	46	25	35	18	1 843	6
84	50	25	24	29	30	39	1 468	7
200	169	77	103	57	51	48	4 364	8
49	44	29	35	35	39	24	1 099	9
77	44	4	23	12	14	10	1 197	10
								11
184	28	5	25	12	8	8	1 114	
7	3	2	2	2	—	—	82	12
10	15	10	9	12	4	7	316	13
41	85	48	98	97	73	42	1 763	14
31	57	26	75	44	34	25	973	15
9	16	7	10	15	12	10	320	16
1	12	15	13	38	27	7	470	17

5. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014

Lfd.- Nr.	Unfälle ----- Verunglückte	Ins- gesamt	Januar	Februar	März	April
--------------	----------------------------------	----------------	--------	---------	------	-------

a) Innerhalb von

Unfälle						
1	mit Personenschaden	13 215	896	828	1 132	1 135
2	mit Sachschaden i. e. S.	4 059	348	317	336	337
3	Z u s a m m e n	17 274	1 244	1 145	1 468	1 472
Verunglückte						
4	Getötete	49	5	4	7	3
5	Schwerverletzte	2 303	155	132	187	216
6	Leichtverletzte	13 927	949	860	1 233	1 210
7	Z u s a m m e n	16 279	1 109	996	1 427	1 429

b) Außerhalb von Ortschaften,

Unfälle						
1	mit Personenschaden	8 005	574	514	646	674
2	mit Sachschaden i. e. S.	2 556	238	183	166	189
3	Z u s a m m e n	10 561	812	697	812	863
Verunglückte						
4	Getötete	174	17	4	12	17
5	Schwerverletzte	2 575	160	157	199	239
6	Leichtverletzte	9 354	699	636	756	774
7	Z u s a m m e n	12 103	876	797	967	1 030

c) Innerhalb und außerhalb

Unfälle						
1	mit Personenschaden	21 220	1 470	1 342	1 778	1 809
2	mit Sachschaden i. e. S.	6 615	586	500	502	526
3	unter Einfluss berauschender Mittel	1 224	96	103	113	91
4	I n s g e s a m t	29 059	2 152	1 945	2 393	2 426
Verunglückte						
5	Getötete	223	22	8	19	20
6	Schwerverletzte	4 878	315	289	386	455
7	Leichtverletzte	23 281	1 648	1 496	1 989	1 984
8	I n s g e s a m t	28 382	1 985	1 793	2 394	2 459

nachrichtlich:

Unfälle						
1	mit Personenschaden	2 170	148	165	177	193
2	mit Sachschaden i. e. S.	1 094	84	69	58	78
3	Z u s a m m e n	3 264	232	234	235	271
Verunglückte						
4	Getötete	40	2	—	3	1
5	Schwerverletzte	609	33	56	31	56
6	Leichtverletzte	2 917	211	247	244	265
7	Z u s a m m e n	3 566	246	303	278	322

nach Ortslage und Monaten

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd.- Nr.
-----	------	------	--------	-----------	---------	----------	----------	--------------

Ortschaften

1 286	1 295	1 371	958	1 202	1 188	1 024	900	1
359	307	332	317	270	359	374	403	2
1 645	1 602	1 703	1 275	1 472	1 547	1 398	1 303	3
4	2	3	5	3	2	4	7	4
211	226	249	176	189	246	160	156	5
1 364	1 343	1 433	994	1 281	1 198	1 117	945	6
1 579	1 571	1 685	1 175	1 473	1 446	1 281	1 108	7

einschließlich Autobahnen

759	686	807	675	661	699	646	664	1
252	150	225	216	179	231	241	286	2
1 011	836	1 032	891	840	930	887	950	3
15	10	8	18	24	11	12	26	4
249	253	283	224	222	210	178	201	5
830	762	947	795	713	799	795	848	6
1 094	1 025	1 238	1 037	959	1 020	985	1 075	7

von Ortschaften

2 045	1 981	2 178	1 633	1 863	1 887	1 670	1 564	1
611	457	557	533	449	590	615	689	2
108	110	117	96	96	89	108	97	3
2 764	2 548	2 852	2 262	2 408	2 566	2 393	2 350	4
19	12	11	23	27	13	16	33	5
460	479	532	400	411	456	338	357	6
2 194	2 105	2 380	1 789	1 994	1 997	1 912	1 793	7
2 673	2 596	2 923	2 212	2 432	2 466	2 266	2 183	8

auf Autobahnen

185	169	216	179	173	203	174	188	1
119	65	115	108	83	104	95	116	2
304	234	331	287	256	307	269	304	3
2	2	2	6	8	4	1	9	4
56	66	60	71	43	43	31	63	5
213	209	268	228	229	277	249	277	6
271	277	330	305	280	324	281	349	7

6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden			
	ins- gesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
auf Bundes-				
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	119	—	16	103
vorausfährt oder wartet	1 377	4	120	1 253
seitlich in gleicher Richtung fährt	304	1	41	262
entgegenkommt	267	28	96	143
einbiegt oder kreuzt	1 232	9	264	959
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	197	7	61	129
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	40	1	3	36
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	458	7	144	307
links	306	8	107	191
Unfall anderer Art	277	—	58	219
Z u s a m m e n	4 577	65	910	3 602
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	21	2	4	15
auf Landes-				
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	158	—	17	141
vorausfährt oder wartet	925	3	99	823
seitlich in gleicher Richtung fährt	183	—	35	148
entgegenkommt	332	10	123	199
einbiegt oder kreuzt	1 468	15	277	1 176
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	283	13	101	169
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	61	3	16	42
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	686	12	219	455
links	435	12	151	272
Unfall anderer Art	383	1	94	288
Z u s a m m e n	4 914	69	1 132	3 713
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	16	—	4	12
auf Kreis-				
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	86	—	9	77
vorausfährt oder wartet	332	1	17	314
seitlich in gleicher Richtung fährt	85	—	9	76
entgegenkommt	119	2	44	73
einbiegt oder kreuzt	636	1	109	526
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	172	7	52	113
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	15	—	5	10
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	249	7	81	161
links	172	2	55	115
Unfall anderer Art	224	—	57	167
Z u s a m m e n	2 090	20	438	1 632
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	10	1	2	7

nach Unfallarten und Straßenkategorien

Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.	Unfallart
ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
straßen					
156	—	17	139	60	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
2 102	4	141	1 957	117	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
405	1	46	358	84	vorausfährt oder wartet
555	31	168	356	45	seitlich in gleicher Richtung fährt
1 830	9	317	1 504	440	entgegenkommt
224	7	66	151	—	einbiegt oder kreuzt
44	1	4	39	32	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
					Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
562	7	167	388	212	Abkommen von der Fahrbahn nach
374	9	120	245	156	rechts
325	—	60	265	51	links
6 577	69	1 106	5 402	1 197	Unfall anderer Art
31	2	4	25	14	Z u s a m m e n
					auf schienengleichen Wegübergängen
straßen					
					Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
200	—	20	180	91	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
1 348	3	118	1 227	66	vorausfährt oder wartet
216	—	37	179	29	seitlich in gleicher Richtung fährt
629	10	199	420	91	entgegenkommt
2 160	15	345	1 800	503	einbiegt oder kreuzt
301	13	104	184	—	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
68	3	17	48	27	Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
789	12	248	529	271	rechts
520	12	169	339	154	links
428	1	95	332	62	Unfall anderer Art
6 659	69	1 352	5 238	1 294	Z u s a m m e n
17	—	4	13	7	auf schienengleichen Wegübergängen
straßen					
					Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
105	—	9	96	66	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
465	1	18	446	47	vorausfährt oder wartet
104	—	9	95	32	seitlich in gleicher Richtung fährt
221	2	66	153	27	entgegenkommt
887	1	126	760	221	einbiegt oder kreuzt
195	7	52	136	—	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
16	—	5	11	6	Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
					Abkommen von der Fahrbahn nach
304	7	88	209	114	rechts
214	2	60	152	70	links
256	—	62	194	38	Unfall anderer Art
2 767	20	495	2 252	621	Z u s a m m e n
12	1	2	9	13	auf schienengleichen Wegübergängen

Noch: 6. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014

Unfallart	Unfälle mit Personenschaden			
	ins- gesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten
				auf anderen
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	632	1	82	549
vorausfährt oder wartet	813	—	57	756
seitlich in gleicher Richtung fährt	298	1	35	262
entgegenkommt	270	1	57	212
einbiegt oder kreuzt	2 620	3	350	2 267
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	1 212	9	301	902
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	62	—	21	41
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	252	5	65	182
links	168	—	59	109
Unfall anderer Art	1 142	5	244	893
Z u s a m m e n	7 469	25	1 271	6 173
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	25	—	6	19
				I n s -
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	1 009	1	131	877
vorausfährt oder wartet	4 538	20	465	4 053
seitlich in gleicher Richtung fährt	1 197	5	174	1 018
entgegenkommt	992	42	322	628
einbiegt oder kreuzt	5 978	28	1 003	4 947
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	1 870	39	517	1 314
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	213	4	56	153
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	1 948	39	595	1 314
links	1 354	27	438	889
Unfall anderer Art	2 121	8	482	1 631
I n s g e s a m t	21 220	213	4 183	16 824
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	72	3	16	53
				nachrichtlich:
Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	14	—	7	7
vorausfährt oder wartet	1 091	12	172	907
seitlich in gleicher Richtung fährt	327	3	54	270
entgegenkommt	4	1	2	1
einbiegt oder kreuzt	22	—	3	19
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger	6	3	2	1
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	35	—	11	24
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	303	8	86	209
links	273	5	66	202
Unfall anderer Art	95	2	29	64
Z u s a m m e n	2 170	34	432	1 704
darunter auf schienengleichen Wegübergängen	—	—	—	—

nach Unfallarten und Straßenkategorien

Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.	Unfallart
ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		
Straßen					
702	1	84	617	688	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
1 091	—	60	1 031	82	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
355	1	37	317	68	vorausfährt oder wartet
371	1	63	307	63	seitlich in gleicher Richtung fährt
3 164	3	367	2 794	889	entgegenkommt
1 310	9	303	998	—	einbiegt oder kreuzt
63	—	21	42	25	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
					Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
295	5	69	221	205	Abkommen von der Fahrbahn nach
200	—	63	137	177	rechts
1 262	5	249	1 008	212	links
8 813	25	1 316	7 472	2 409	Unfall anderer Art
32	—	7	25	11	Z u s a m m e n
					auf schienengleichen Wegübergängen
g e s a m t					
1 190	1	140	1 049	918	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
6 949	20	562	6 367	410	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
1 631	9	239	1 383	349	vorausfährt oder wartet
1 787	45	501	1 241	228	seitlich in gleicher Richtung fährt
8 074	28	1 160	6 886	2 090	entgegenkommt
2 039	39	527	1 473	—	einbiegt oder kreuzt
242	4	61	177	212	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
					Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
2 363	39	686	1 638	1 098	Abkommen von der Fahrbahn nach
1 694	30	500	1 164	869	rechts
2 413	8	502	1 903	441	links
28 382	223	4 878	23 281	6 615	Unfall anderer Art
92	3	17	72	45	I n s g e s a m t
					auf schienengleichen Wegübergängen
auf Autobahnen					
27	—	10	17	13	Zusammenstoß mit einem anderen Fahrzeug, das
1 943	12	225	1 706	98	anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht
551	7	110	434	136	vorausfährt oder wartet
11	1	5	5	2	seitlich in gleicher Richtung fährt
33	—	5	28	37	entgegenkommt
9	3	2	4	—	einbiegt oder kreuzt
51	—	14	37	122	Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger
					Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn
413	8	114	291	296	Abkommen von der Fahrbahn nach
386	7	88	291	312	rechts
142	2	36	104	78	links
3 566	40	609	2 917	1 094	Unfall anderer Art
—	—	—	—	—	Z u s a m m e n
					auf schienengleichen Wegübergängen

7. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte 2014 nach Unfalltypen und Straßenkategorien

Unfalltyp	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
	ins- gesamt	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
auf Bundesstraßen									
Fahrunfall	889	22	283	584	1 189	25	349	815	347
Abbiege-Unfall	631	4	130	497	957	4	151	802	156
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	884	5	181	698	1 264	5	215	1 044	321
Überschreiten-Unfall	136	7	46	83	162	7	51	104	—
durch ruhenden Verkehr	52	—	7	45	61	—	7	54	37
im Längsverkehr	1 678	25	194	1 459	2 534	26	254	2 254	229
Sonstiger Unfall	307	2	69	236	410	2	79	329	107
Z u s a m m e n	4 577	65	910	3 602	6 577	69	1 106	5 402	1 197
auf Landesstraßen									
Fahrunfall	1 246	30	425	791	1 575	30	509	1 036	439
Abbiege-Unfall	769	5	138	626	1 088	5	165	918	175
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	1 043	12	198	833	1 514	12	247	1 255	367
Überschreiten-Unfall	180	10	77	93	195	10	79	106	1
durch ruhenden Verkehr	90	—	16	74	109	—	18	91	51
im Längsverkehr	1 163	7	181	975	1 676	7	222	1 447	149
Sonstiger Unfall	423	5	97	321	502	5	112	385	112
Z u s a m m e n	4 914	69	1 132	3 713	6 659	69	1 352	5 238	1 294
auf Kreisstraßen									
Fahrunfall	478	8	162	308	616	8	183	425	193
Abbiege-Unfall	324	1	49	274	428	1	51	376	72
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	461	1	80	380	641	1	96	544	172
Überschreiten-Unfall	120	5	38	77	134	5	38	91	—
durch ruhenden Verkehr	59	—	4	55	67	—	4	63	39
im Längsverkehr	447	4	52	391	643	4	69	570	87
Sonstiger Unfall	201	1	53	147	238	1	54	183	58
Z u s a m m e n	2 090	20	438	1 632	2 767	20	495	2 252	621
auf anderen Straßen									
Fahrunfall	794	4	236	554	912	4	248	660	450
Abbiege-Unfall	885	2	131	752	1 046	2	133	911	194
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	2 267	3	299	1 965	2 727	3	315	2 409	753
Überschreiten-Unfall	623	5	166	452	680	5	166	509	6
durch ruhenden Verkehr	441	—	53	388	479	—	54	425	296
im Längsverkehr	1 256	4	134	1 118	1 619	4	139	1 476	173
Sonstiger Unfall	1 203	7	252	944	1 350	7	261	1 082	537
Z u s a m m e n	7 469	25	1 271	6 173	8 813	25	1 316	7 472	2 409
I n s g e s a m t									
Fahrunfall	3 952	78	1 245	2 629	5 110	87	1 506	3 517	1 982
Abbiege-Unfall	2 612	12	449	2 151	3 522	12	501	3 009	598
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	4 689	21	763	3 905	6 192	21	878	5 293	1 664
Überschreiten-Unfall	1 063	30	328	705	1 178	30	335	813	7
durch ruhenden Verkehr	645	—	81	564	722	—	85	637	424
im Längsverkehr	5 963	52	798	5 113	8 916	53	1 006	7 857	916
Sonstiger Unfall	2 296	20	519	1 757	2 742	20	567	2 155	1 024
I n s g e s a m t	21 220	213	4 183	16 824	28 382	223	4 878	23 281	6 615
nachrichtlich: auf Autobahnen									
Fahrunfall	545	14	139	392	818	20	217	581	553
Abbiege-Unfall	3	—	1	2	3	—	1	2	1
Einbiegen/Kreuzen-Unfall	34	—	5	29	46	—	5	41	51
Überschreiten-Unfall	4	3	1	—	7	3	1	3	—
durch ruhenden Verkehr	3	—	1	2	6	—	2	4	1
im Längsverkehr	1 419	12	237	1 170	2 444	12	322	2 110	278
Sonstiger Unfall	162	5	48	109	242	5	61	176	210
Z u s a m m e n	2 170	34	432	1 704	3 566	40	609	2 917	1 094

8. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2014 nach Altersgruppen

Alter von ... Jahren ----- Geschlecht ¹⁾	Ins- gesamt	Fahrzeugführer von								Fuß- gänger	Sonstige
		Kraftträ- rädern mit Versiche- rungskenn- zeichen	Kraftträ- rädern mit amtl. Kenn- zeichen	Pkw	Bussen	Güter- kraft- fahr- zeugen	Land- wirtschaftl. Zugma- schinen	sons- tigen Kfz	Fahr- rädern		
Unter 15	945	6	—	—	—	—	—	1	486	449	3
männlich	621	5	—	—	—	—	—	—	354	260	2
weiblich	324	1	—	—	—	—	—	1	132	189	1
15 – 17	948	250	310	35	—	1	4	1	229	113	5
männlich	701	185	272	24	—	1	4	1	153	58	3
weiblich	247	65	38	11	—	—	—	—	76	55	2
18 – 20	2 934	99	151	2 363	2	44	10	13	166	85	1
männlich	1 844	66	146	1 415	2	43	9	11	106	46	—
weiblich	1 090	33	5	948	—	1	1	2	60	39	1
21 – 24	3 728	91	218	2 866	9	149	15	8	251	111	10
männlich	2 282	64	201	1 618	9	142	15	7	157	62	7
weiblich	1 445	27	17	1 247	—	7	—	1	94	49	3
25 – 29	4 035	70	181	3 046	20	232	8	14	314	127	23
männlich	2 536	52	168	1 761	20	230	7	12	198	72	16
weiblich	1 499	18	13	1 285	—	2	1	2	116	55	7
30 – 34	3 516	66	129	2 639	23	252	6	10	281	91	19
männlich	2 234	52	118	1 523	22	250	6	8	187	51	17
weiblich	1 281	14	11	1 115	1	2	—	2	94	40	2
35 – 39	3 356	73	111	2 495	33	261	6	18	232	105	22
männlich	2 173	60	103	1 460	32	251	6	14	171	57	19
weiblich	1 183	13	8	1 035	1	10	—	4	61	48	3
40 – 44	3 520	83	134	2 520	52	307	11	21	249	118	25
männlich	2 297	65	120	1 495	49	300	9	17	164	60	18
weiblich	1 222	18	14	1 025	3	6	2	4	85	58	7
45 – 49	4 442	84	274	3 052	95	381	10	21	374	117	34
männlich	2 967	62	248	1 814	91	367	10	17	263	63	32
weiblich	1 475	22	26	1 238	4	14	—	4	111	54	2
50 – 54	3 942	95	289	2 604	73	336	12	11	363	135	24
männlich	2 655	73	257	1 586	70	320	12	10	237	69	21
weiblich	1 287	22	32	1 018	3	16	—	1	126	66	3
55 – 59	2 911	66	181	1 965	57	226	9	8	265	103	31
männlich	2 019	57	172	1 276	57	217	9	5	150	49	27
weiblich	892	9	9	689	—	9	—	3	115	54	4
60 – 64	2 049	45	102	1 368	51	136	5	14	213	105	10
männlich	1 423	38	99	906	49	134	5	12	128	44	8
weiblich	626	7	3	462	2	2	—	2	85	61	2
65 – 69	1 314	27	59	930	10	38	3	5	164	72	6
männlich	898	23	57	626	10	38	3	5	105	26	5
weiblich	416	4	2	304	—	—	—	—	59	46	1
70 – 74	1 249	36	35	867	4	23	3	6	170	99	6
männlich	860	34	34	585	4	23	3	5	120	47	5
weiblich	389	2	1	282	—	—	—	1	50	52	1
75 oder mehr	1 882	33	29	1 322	1	11	4	10	205	256	11
männlich	1 276	31	28	950	1	11	4	8	144	93	6
weiblich	606	2	1	372	—	—	—	2	61	163	5
Unbekannt	1 083	9	4	338	6	45	2	2	103	26	548
Insgesamt	41 854	1 133	2 207	28 410	436	2 442	108	163	4 065	2 112	778
männlich	27 049	873	2 025	17 130	419	2 331	102	133	2 706	1 067	263
weiblich	14 072	257	180	11 067	14	69	4	29	1 339	1 041	72

1) Insgesamt einschließlich unbekanntes Geschlecht.

9. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2014

Lfd.-Nr.	Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Januar	Februar	März	April
Fahrer von						bei Unfällen mit
1	Mofas, Kleinkrafträdern	1 091	66	56	62	87
2	E-Bikes	19	1	—	2	5
3	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	23	1	1	—	3
4	Krafträdern mit Versicherungskennz. zus.	1 133	68	57	64	95
5	zweirädrigen Kfz	2 166	38	48	222	237
6	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	41	1	1	3	7
7	Krafträdern mit amtl. Kennzeichen zus.	2 207	39	49	225	244
8	Personenkraftwagen	28 410	2 136	1 990	2 457	2 396
9	Wohnmobilen	33	2	2	1	1
10	Bussen	436	35	29	43	40
11	Lastkraftwagen ohne Anhänger	1 526	106	108	140	121
12	Lastkraftwagen mit Anhänger	258	17	19	25	15
13	Sattelzugmaschinen	555	40	37	44	46
14	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	108	10	—	13	10
15	anderen Zugmaschinen	13	1	1	1	1
16	Tankkraftwagen	2	—	—	1	—
17	Lastkraftwagen mit Spezialaufbauten	76	8	5	5	10
18	sonstigen Kraftfahrzeugen	130	7	11	9	7
19	Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	34 899	2 470	2 308	3 028	2 987
20	Straßenbahnen	106	6	9	14	6
21	Eisenbahnen	2	—	—	—	—
22	Fahrrädern	4 065	178	205	333	351
23	darunter Pedelecs	103	5	5	5	8
24	Fußgänger	2 112	212	170	161	164
25	Handwagen, Handkarren	1	—	—	—	—
26	Tierführer, Treiber	16	2	—	—	—
27	Bespannte Fuhrwerke	13	1	—	1	—
28	Sonstige Fahrzeuge	580	46	43	43	55
29	Andere Personen	60	4	2	7	7
30	Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	41 854	2 919	2 737	3 587	3 570
31	darunter Fahrzeugführer	39 665	2 701	2 565	3 419	3 399
Fahrer von						bei Unfällen mit
1	Mofas, Kleinkrafträdern	54	2	3	5	5
2	E-Bikes	—	—	—	—	—
3	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	3	—	—	—	—
4	Krafträdern mit Versicherungskennz. zus.	57	2	3	5	5
5	zweirädrigen Kfz	86	2	5	8	5
6	drei- und leichten vierrädrigen Kfz	—	—	—	—	—
7	Krafträdern mit amtl. Kennzeichen zus.	86	2	5	8	5
8	Personenkraftwagen	10 395	907	815	798	867
9	Wohnmobilen	15	3	—	1	3
10	Bussen	70	7	6	5	8
11	Lastkraftwagen ohne Anhänger	558	48	44	54	49
12	Lastkraftwagen mit Anhänger	125	9	8	9	6
13	Sattelzugmaschinen	285	21	24	22	27
14	Landwirtschaftlichen Zugmaschinen	25	—	2	5	3
15	anderen Zugmaschinen	11	1	—	2	1
16	Tankkraftwagen	—	—	—	—	—
17	Lastkraftwagen mit Spezialaufbauten	20	1	1	4	3
18	sonstigen Kraftfahrzeugen	26	4	—	—	1
19	Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	11 675	1 005	908	913	978
20	Straßenbahnen	41	5	1	3	3
21	Eisenbahnen	2	—	—	—	1
22	Fahrrädern	18	1	5	1	—
23	darunter Pedelecs	—	—	—	—	—
24	Fußgänger	18	5	1	2	—
25	Handwagen, Handkarren	—	—	—	—	—
26	Tierführer, Treiber	—	—	—	—	—
27	Bespannte Fuhrwerke	—	—	—	—	—
28	Sonstige Fahrzeuge	595	48	42	47	42
29	Andere Personen	8	—	1	—	—
30	Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	12 357	1 064	958	966	1 024
31	darunter Fahrzeugführer	12 331	1 059	956	964	1 024

nach Monaten

– 33 –

Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember	Lfd.-Nr.
Personenschaden								
133	113	130	98	107	117	79	43	1
1	3	1	—	3	1	1	1	2
2	1	8	1	1	2	2	1	3
136	117	139	99	111	120	82	45	4
282	295	269	184	261	210	83	37	5
6	4	3	5	5	3	1	2	6
288	299	272	189	266	213	84	39	7
2 612	2 452	2 682	2 029	2 350	2 499	2 430	2 377	8
5	7	5	1	6	—	—	3	9
35	43	48	26	38	42	35	22	10
128	125	163	130	116	139	140	110	11
13	24	34	26	25	24	16	20	12
44	51	60	42	60	54	35	42	13
11	6	15	16	7	12	7	1	14
—	1	2	1	1	2	1	1	15
—	—	—	—	—	1	—	—	16
6	3	10	5	8	3	7	6	17
15	13	10	11	14	13	8	12	18
3 294	3 143	3 442	2 576	3 004	3 124	2 845	2 678	19
2	12	6	12	15	8	6	10	20
1	—	—	—	—	—	—	1	21
436	494	531	332	403	372	267	163	22
10	18	14	5	15	8	10	—	23
158	166	174	133	178	190	199	207	24
—	—	—	—	—	1	—	—	25
1	1	3	4	1	—	3	1	26
—	2	2	3	1	—	1	2	27
55	54	59	38	50	40	55	42	28
7	4	4	3	6	9	6	1	29
3 954	3 876	4 221	3 101	3 658	3 744	3 382	3 105	30
3 788	3 705	4 040	2 961	3 473	3 544	3 174	2 896	31
Sachschaden i. e. S.								
7	3	7	1	6	5	5	5	1
—	—	—	—	—	—	—	—	2
—	—	1	—	—	1	1	—	3
7	3	8	1	6	6	6	5	4
7	8	16	6	10	10	6	3	5
—	—	—	—	—	—	—	—	6
7	8	16	6	10	10	6	3	7
960	714	854	843	698	914	946	1 079	8
2	1	—	1	—	3	—	1	9
4	10	6	3	6	2	7	6	10
48	38	35	42	34	57	72	37	11
16	9	13	5	8	14	17	11	12
22	14	26	23	17	34	34	21	13
2	1	4	3	1	—	2	2	14
—	—	3	—	2	1	—	1	15
—	—	—	—	—	—	—	—	16
2	—	2	1	2	1	2	1	17
2	4	2	1	2	3	3	4	18
1 072	802	969	929	786	1 046	1 095	1 172	19
2	4	5	3	4	4	3	4	20
—	—	1	—	—	—	—	—	21
2	—	—	2	2	3	2	—	22
—	—	—	—	—	—	—	—	23
—	1	3	1	—	3	1	1	24
—	—	—	—	—	—	—	—	25
—	—	—	—	—	—	—	—	26
—	—	—	—	—	—	—	—	27
45	44	70	62	38	58	53	46	28
1	—	—	—	1	2	3	—	29
1 122	851	1 048	997	831	1 116	1 157	1 223	30
1 121	850	1 045	996	830	1 111	1 153	1 222	31

10. Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2014 und Unfallflucht

Art der Verkehrsbeteiligung	Beteiligte an Unfällen mit							
	Personenschaden		Getöteten		Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	schwerwiegendem Sachschaden i. e. S.	
	zu- sammen	unfall- flüchtig	zu- sammen	unfall- flüchtig			zu- sammen	unfall- flüchtig
Fahrer von								
Mofas, Kleinkrafträdern	1 091	34	5	—	243	843	54	8
E-Bikes	19	—	—	—	5	14	—	—
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	23	1	1	—	5	17	3	—
Krafträdern mit Versiche- rungskennz. zusammen	1 133	35	6	—	253	874	57	8
zweirädrigen Kfz	2 166	19	37	—	770	1 359	86	8
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	41	—	3	—	15	23	—	—
Krafträdern mit amtlichen Kennzeichen zusammen	2 207	19	40	—	785	1 382	86	8
Personenkraftwagen	28 410	991	232	8	4 476	23 702	10 395	1 052
Wohnmobilen	33	2	—	—	13	20	15	1
Bussen	436	40	5	—	80	351	70	9
Lastkraftwagen ohne Anhänger	1 526	53	20	1	285	1 221	558	60
Lastkraftwagen mit Anhänger	258	10	12	—	68	178	125	11
Sattelzugmaschinen	555	19	25	—	152	378	285	47
Landwirt. Zugmaschinen	108	8	5	1	36	67	25	—
anderen Zugmaschinen	13	2	—	—	4	9	11	2
Tankkraftwagen	2	—	—	—	—	2	—	—
Lastkraftwagen mit Spezial- aufbauten	76	3	3	—	13	60	20	1
sonstigen Kraftfahrzeugen	130	4	2	—	32	96	26	1
Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	34 899	1 186	350	10	6 197	28 352	11 675	1 200
Straßenbahnen	106	1	2	—	23	81	41	—
Eisenbahnen	2	—	—	—	—	2	2	—
Fahrrädern	4 065	144	17	—	834	3 214	18	14
darunter Pedelecs	103	—	1	—	30	72	—	—
Fußgänger	2 112	46	49	—	581	1 482	18	11
Sonstige Fahrzeuge	593	532	—	—	84	509	595	509
Andere Personen	77	3	1	—	19	57	8	—
Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	41 854	1 912	419	10	7 738	33 697	12 357	1 734
darunter Fahrzeugführer	39 665	1 863	369	10	7 138	32 158	12 331	1 723

11. Alkoholisierte Beteiligte an Straßenverkehrsunfällen 2014

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	darunter im Alter von ... Jahren								
		15 – 17	18 – 20	21 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 74	75 oder mehr
Beteiligte insgesamt										
Fahrer von										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	1 133	250	99	91	136	156	179	111	63	33
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	2 207	310	151	218	310	245	563	283	94	29
Personenkraftwagen	28 410	35	2 363	2 866	5 685	5 015	5 656	3 333	1 797	1 322
Wohnmobilen	33	—	1	—	1	3	7	10	6	4
Bussen	436	—	2	9	43	85	168	108	14	1
Güterkraftfahrzeugen	2 442	1	44	149	484	568	717	362	61	11
Landwirt. Zugmaschinen	108	4	10	15	14	17	22	14	6	4
übrigen Kraftfahrzeugen	130	1	12	8	23	36	25	12	5	6
Fahrrädern	4 065	229	166	251	595	481	737	478	334	205
Fußgänger	2 112	113	85	111	218	223	252	208	171	256
Insgesamt	41 854	948	2 934	3 728	7 551	6 876	8 384	4 960	2 563	1 882
darunter weiblich	14 072	247	1 090	1 445	2 780	2 405	2 762	1 518	805	606
alkoholisierte Beteiligte										
Fahrer von										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	106	8	3	11	20	16	21	17	7	2
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	35	2	—	2	8	3	10	8	2	—
Personenkraftwagen	808	9	82	116	204	157	128	68	37	7
Wohnmobilen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bussen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Güterkraftfahrzeugen	32	—	2	2	3	8	6	10	1	—
Landwirt. Zugmaschinen	3	1	—	1	—	—	—	1	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrrädern	163	4	5	10	36	33	46	16	11	2
Fußgänger	82	2	4	13	28	10	15	5	4	1
Insgesamt	1 231	26	96	155	299	227	227	126	62	12
darunter weiblich	174	3	13	23	45	30	39	8	12	—
alkoholisierte Beteiligte je 1000 Beteiligte										
Fahrer von										
Krafträdern mit Versicherungskennzeichen	94	32	30	121	147	103	117	153	111	61
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen	16	6	—	9	26	12	18	28	21	—
Personenkraftwagen	28	257	35	40	36	31	23	20	21	5
Wohnmobilen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bussen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Güterkraftfahrzeugen	13	—	45	13	6	14	8	28	16	—
Landwirt. Zugmaschinen	28	250	—	67	—	—	—	71	—	—
übrigen Kraftfahrzeugen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrrädern	40	17	30	40	61	69	62	33	33	10
Fußgänger	39	18	47	117	128	45	60	24	23	4
Insgesamt	29	27	33	42	40	33	27	25	24	6
darunter weiblich	12	12	12	16	16	12	14	5	15	—

12. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2014

Art der Verkehrsbeteiligung	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte insgesamt				schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
	zu- sammen	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zu- sammen	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fahrer von									
Mofas, Kleinkrafträdern	542	1	150	391	607	1	155	451	28
E-Bikes	9	—	5	4	10	—	5	5	—
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	16	1	5	10	18	1	5	12	2
Krafträdern mit Versiche- rungskennz. zusammen	567	2	160	405	635	2	165	468	30
zweirädrigen Kfz	1 118	26	450	642	1 286	26	476	784	34
drei- und leichten vierrädrigen Kfz	23	3	9	11	29	3	10	16	—
Krafträdern mit amtlichem Kennzeichen zusammen	1 141	29	459	653	1 315	29	486	800	34
Personenkraftwagen	15 049	125	2 519	12 405	21 022	135	3 112	17 775	5 392
Wohnmobilen	13	—	4	9	16	—	5	11	5
Bussen	181	1	29	151	259	1	31	227	27
Lastkraftwagen ohne Anhänger	928	8	162	758	1 202	8	183	1 011	271
Lastkraftwagen mit Anhänger	131	5	27	99	179	5	38	136	57
Sattelzugmaschinen	272	9	58	205	400	9	68	323	138
Landwirt. Zugmaschinen	60	3	18	39	78	3	21	54	17
anderen Zugmaschinen	7	—	2	5	8	—	2	6	5
Tankkraftwagen	2	—	—	2	3	—	—	3	—
Lastkraftwagen mit Spezial- aufbauten	48	2	10	36	66	2	13	51	14
sonstigen Kraftfahrzeugen	75	1	17	57	110	1	20	89	14
Kraftfahrzeugen z u s a m m e n	18 482	185	3 465	14 832	25 302	195	4 144	20 963	6 005
Straßenbahnen	12	1	3	8	39	1	5	33	—
Eisenbahnen	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Fahrrädern	1 641	10	440	1 191	1 804	10	448	1 346	15
darunter Pedelecs	36	1	14	21	40	1	14	25	—
Fußgänger	518	17	192	309	593	17	195	381	13
Handwagen, Handkarren	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tierführer, Treiber	11	—	6	5	11	—	6	5	—
Bespannte Fuhrwerke	9	—	3	6	10	—	3	7	—
Sonstige Fahrzeuge	538	—	73	465	614	—	76	538	580
Andere Personen	9	—	1	8	9	—	1	8	2
Unfallbeteiligte i n s g e s a m t	21 220	213	4 183	16 824	28 382	223	4 878	23 281	6 615

13. Hauptverursacher von Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Altersgruppen

Alter von ... Jahren ----- Geschlecht ¹⁾	Unfälle mit Personenschaden				Verunglückte insgesamt				schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
	zu- sammen	mit Getöteten	mit Schwer- verletzten	mit Leicht- verletzten	zu- sammen	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Unter 15	383	—	120	263	416	—	122	294	2
männlich	286	—	83	203	310	—	85	225	2
weiblich	97	—	37	60	106	—	37	69	—
15 – 17	480	2	140	338	571	2	154	415	35
männlich	368	2	114	252	450	2	127	321	32
weiblich	112	—	26	86	121	—	27	94	3
18 – 20	1 917	21	390	1 506	2 831	22	486	2 323	582
männlich	1 240	13	272	955	1 827	14	336	1 477	434
weiblich	677	8	118	551	1 004	8	150	846	148
21 – 24	2 128	20	415	1 693	2 936	20	498	2 418	637
männlich	1 369	15	292	1 062	1 881	15	349	1 517	486
weiblich	758	5	123	630	1 054	5	149	900	150
25 – 29	2 094	19	376	1 699	2 926	21	435	2 470	698
männlich	1 363	15	257	1 091	1 867	15	297	1 555	531
weiblich	731	4	119	608	1 059	6	138	915	167
30 – 34	1 716	16	290	1 410	2 269	16	319	1 934	572
männlich	1 144	15	214	915	1 487	15	235	1 237	406
weiblich	571	1	76	494	781	1	84	696	165
35 – 39	1 517	11	260	1 246	2 047	13	308	1 726	496
männlich	1 010	9	182	819	1 322	11	210	1 101	359
weiblich	507	2	78	427	725	2	98	625	137
40 – 44	1 578	13	276	1 289	2 151	13	317	1 821	474
männlich	1 074	10	203	861	1 452	10	233	1 209	333
weiblich	503	3	73	427	698	3	84	611	141
45 – 49	1 936	21	364	1 551	2 688	25	460	2 203	551
männlich	1 288	15	268	1 005	1 778	19	334	1 425	389
weiblich	648	6	96	546	910	6	126	778	162
50 – 54	1 790	20	384	1 386	2 325	20	434	1 871	462
männlich	1 223	17	281	925	1 605	17	320	1 268	343
weiblich	567	3	103	461	720	3	114	603	119
55 – 59	1 333	19	269	1 045	1 740	19	312	1 409	346
männlich	948	16	200	732	1 239	16	231	992	248
weiblich	385	3	69	313	501	3	81	417	98
60 – 64	944	10	218	716	1 204	10	252	942	223
männlich	664	8	144	512	854	8	163	683	150
weiblich	280	2	74	204	350	2	89	259	72
65 – 69	663	7	147	509	838	7	165	666	174
männlich	451	6	98	347	569	6	110	453	128
weiblich	212	1	49	162	269	1	55	213	46
70 – 74	671	7	151	513	917	8	189	720	167
männlich	463	6	103	354	633	7	133	493	107
weiblich	208	1	48	159	284	1	56	227	60
75 oder mehr	1 168	27	274	867	1 511	27	314	1 170	344
männlich	833	19	188	626	1 086	19	220	847	246
weiblich	335	8	86	241	425	8	94	323	98
Unbekannt	902	—	109	793	1 012	—	113	899	852
Insgesamt	21 220	213	4 183	16 824	28 382	223	4 878	23 281	6 615
männlich	13 955	166	2 921	10 868	18 603	174	3 405	15 024	4 273
weiblich	6 670	47	1 179	5 444	9 095	49	1 386	7 660	1 579

1) Insgesamt einschließlich unbekanntes Geschlecht.

14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Alter und Verkehrsbeteiligung

Alter von ... Jahren	Ins- gesamt	Männlich						Weiblich					
		zu- sammen	darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fuß- gänger	zu- sammen	darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fuß- gänger
			Krafträdern mit Ver- siche- rungs- kennz.	amtl. Kenn- zeichen	PKW	Fahr- rädern			Krafträdern mit Ver- siche- rungs- kennz.	amtl. Kenn- zeichen	PKW	Fahr- rädern	
Unter 1	57	30	1	—	25	—	—	27	—	—	23	—	1
1	52	27	—	—	23	—	1	25	—	—	19	—	4
2	73	41	—	—	19	1	17	32	—	—	26	1	3
3	78	48	—	—	28	3	15	30	—	—	20	2	8
4	76	40	—	—	14	7	17	36	—	—	26	2	8
5	79	37	—	—	19	6	12	42	2	—	29	3	8
6	122	64	—	—	33	13	16	58	1	—	37	2	16
7	124	74	—	—	31	19	23	50	—	—	32	3	14
8	137	81	2	1	25	23	27	56	—	—	33	3	18
9	137	79	1	—	26	30	21	58	1	—	36	9	11
10	166	87	1	—	30	35	18	79	—	1	44	18	14
11	197	101	1	—	22	45	26	96	1	—	38	30	23
12	192	110	—	—	25	59	24	82	—	1	42	16	18
13	186	95	1	1	29	44	19	91	—	1	43	19	16
14	179	104	5	2	29	50	15	75	3	—	29	20	23
15	236	148	48	3	29	43	22	88	13	6	30	16	18
16	470	311	63	133	52	40	19	159	23	32	63	24	13
17	632	388	74	132	104	53	13	244	39	23	120	30	21
18	867	499	31	56	350	34	18	368	24	5	307	16	10
19	765	424	16	44	303	34	9	341	9	3	288	19	11
20	775	425	19	44	302	28	16	350	7	—	301	23	14
21	756	414	14	48	279	33	14	342	9	5	297	16	7
22	714	360	16	45	238	26	15	354	11	9	294	26	10
23	742	386	14	54	250	40	16	356	6	5	309	21	9
24	655	373	20	53	224	39	12	282	3	6	217	29	20
25	619	332	6	33	215	47	10	287	6	3	225	26	17
26	575	327	13	39	211	32	11	248	2	6	197	25	8
27	570	323	7	36	205	39	17	247	5	2	206	21	5
28	535	297	13	28	179	30	22	238	5	7	193	18	11
29	487	263	11	23	163	36	10	224	1	3	186	21	10
30	433	233	6	29	143	30	12	200	1	5	168	15	6
31	461	242	18	19	134	35	11	219	4	4	181	17	8
32	436	238	8	20	147	43	1	198	2	3	162	20	9
33	424	247	10	22	163	29	12	177	3	1	141	17	12
34	447	250	10	20	149	38	13	197	2	1	165	18	4
35	415	248	17	17	139	39	15	167	2	1	142	11	11
36	411	242	11	21	157	28	9	169	4	2	138	13	8
37	445	255	11	23	149	39	15	190	—	2	160	13	8
38	354	205	12	14	123	30	8	149	4	2	126	5	8
39	384	212	9	28	123	21	9	172	3	4	136	13	12
40	385	218	14	17	129	28	10	167	3	3	131	20	6
41	394	209	14	22	117	26	10	185	6	6	141	14	11
42	380	211	10	19	126	28	9	169	4	4	126	14	14
43	427	256	13	23	154	28	14	171	1	4	131	15	12
44	476	277	13	33	140	43	16	199	4	3	160	17	11
45	489	293	12	45	155	42	8	196	4	2	154	19	7
46	548	302	8	42	167	45	16	246	5	7	189	24	14
47	511	281	10	34	163	46	9	230	3	9	177	22	8
48	540	321	12	54	157	54	19	219	4	17	156	22	13
49	545	338	17	58	157	60	7	207	3	7	158	21	10

Noch: 14. Verunglückte bei Straßenverkehrsunfällen 2014 nach Alter und Verkehrsbeteiligung

Alter von ... Jahren	Ins- gesamt	Männlich						Weiblich					
		zu- sammen	darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fuß- gänger	zu- sammen	darunter Fahrer und Mitfahrer von				Fuß- gänger
			Krafträdern mit Ver- siche- rungs- kennz.	amtl. Kenn- zeichen	PKW	Fahr- rädern			Krafträdern mit Ver- siche- rungs- kennz.	amtl. Kenn- zeichen	PKW	Fahr- rädern	
50	539	298	12	44	155	46	10	241	7	8	167	36	14
51	483	273	15	51	129	40	10	210	6	4	156	20	11
52	476	258	12	50	112	52	8	218	5	14	153	24	11
53	469	275	17	40	130	47	16	194	3	10	137	23	16
54	417	260	17	56	103	40	20	157	1	5	109	21	13
55	393	233	15	57	107	27	11	160	5	6	105	31	9
56	347	187	15	27	97	25	7	160	1	4	112	30	8
57	340	194	9	36	92	27	8	146	—	2	106	18	11
58	306	178	8	28	82	31	14	128	2	6	88	12	15
59	288	154	8	13	78	32	7	134	1	2	93	21	10
60	268	154	11	23	77	21	7	114	—	1	77	21	11
61	241	134	4	19	71	21	7	107	3	4	59	15	20
62	249	162	8	22	77	31	9	87	1	2	61	10	8
63	261	140	9	14	70	28	11	121	1	—	85	17	12
64	210	121	6	13	66	22	8	89	2	—	52	17	10
65	222	128	8	18	60	24	3	94	1	2	50	23	12
66	193	104	5	12	48	26	8	89	1	—	58	15	12
67	133	70	3	10	36	15	4	63	1	1	39	7	6
68	133	78	4	5	41	19	5	55	1	1	35	6	8
69	129	71	3	11	30	18	6	58	—	1	39	8	7
70	152	74	3	5	37	20	5	78	1	—	44	12	9
71	149	91	6	6	42	23	7	58	—	—	32	13	8
72	168	101	8	5	53	26	6	67	—	—	48	5	11
73	164	95	9	8	38	23	15	69	—	1	48	4	11
74	182	98	8	5	45	20	12	84	1	1	48	16	13
75	182	101	4	8	51	28	7	81	1	—	48	9	13
76	144	84	7	4	41	14	11	60	—	—	34	5	16
77	124	70	1	5	42	10	9	54	—	—	26	6	20
78	138	78	3	5	42	16	9	60	1	—	36	7	11
79	115	60	4	1	30	10	12	55	—	—	31	9	11
80	92	49	4	1	24	14	4	43	—	—	24	3	12
81	69	37	2	—	22	7	5	32	—	—	20	5	5
82	83	44	2	—	28	10	3	39	—	—	23	—	12
83	60	29	3	—	13	3	7	31	—	—	12	1	14
84	54	23	1	—	13	4	3	31	—	—	16	6	9
85	50	23	—	—	15	6	2	27	—	—	15	5	6
86	38	17	—	—	10	4	3	21	—	—	8	2	5
87	33	16	—	—	7	5	3	17	—	—	11	—	5
88	34	11	—	—	4	2	4	23	—	—	12	2	6
89	23	12	—	1	4	2	2	11	—	—	3	—	8
90	16	10	—	—	3	4	3	6	—	—	1	1	3
91	13	4	—	—	1	2	1	9	—	—	4	—	4
92	11	6	—	—	4	—	2	5	—	—	2	—	2
93	4	2	—	—	1	1	—	2	—	—	1	—	—
94	2	—	—	—	—	—	—	2	—	—	2	—	—
95 oder mehr	3	—	—	—	—	—	—	3	—	—	2	—	1
Unbekannt	24	17	1	1	1	9	3	5	—	—	—	4	—
Insgesamt	28 382	15 990	867	1 939	8 606	2 476	1 015	12 390	279	280	9 084	1 279	1 000

15. Verunglückte Kinder und Jugendliche bei Straßenverkehrsunfällen 2014

Alter in vollendeten Lebensjahren	Ins-gesamt	darunter			
		Fußgänger	Radfahrer	Fahrer von Kraftfahrzeugen	Mitfahrer
0	57	1	—	—	56
1	52	5	—	—	47
2	73	20	2	—	51
3	78	23	5	—	50
4	76	25	9	—	42
5	79	20	9	—	50
Zusammen	415	94	25	—	296
6	122	32	15	—	74
7	124	37	22	—	65
8	137	45	26	—	65
9	137	32	39	—	66
10	166	32	53	—	80
11	197	49	75	—	73
12	192	42	75	—	74
13	186	35	63	1	86
14	179	38	70	5	66
Zusammen	1 440	342	438	6	649
15	236	40	59	61	74
16	470	32	64	219	152
17	632	34	83	263	248
18	867	28	50	563	222
19	765	20	53	498	191
20	775	30	51	528	165
Zusammen	3 745	184	360	2 132	1 052
Insgesamt	5 600	620	823	2 138	1 997

**16. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden 2014
nach Altersgruppen der Fahrzeugführer**

Unfallursache	Insgesamt	darunter im Alter von ... Jahren								
		15 – 17	18 – 20	21 – 24	25 – 34	35 – 44	45 – 54	55 – 64	65 – 74	75 oder mehr
Beteiligte Fahrzeugführer	39 665	833	2 848	3 613	7 323	6 638	8 113	4 740	2 387	1 619
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt	26 088	590	2 341	2 639	4 879	3 900	4 623	2 808	1 652	1 332
darunter										
Verkehrstüchtigkeit	1 661	27	129	188	369	294	287	174	124	67
darunter Alkoholeinfluss	1 149	24	92	142	271	217	212	121	58	11
Einfluss berauschender Mittel	160	3	20	21	56	40	13	2	4	1
Falsche Straßenbenutzung	1 468	73	94	105	245	197	229	153	105	71
nicht angepasste Geschwindigkeit	3 263	114	570	529	699	403	481	250	104	60
Abstand	4 478	65	405	515	1 035	806	795	413	204	167
Überholen	1 099	45	73	118	160	145	187	122	62	35
Vorfahrt, Vorrang	4 078	79	346	333	641	570	780	508	312	324
Fehler beim Abbiegen	1 843	22	148	148	310	292	354	240	127	117
Fehler beim Ein- und Anfahren	1 046	20	53	69	199	167	205	109	76	59
Falsches Verhalten gegen- über Fußgängern	1 197	9	37	67	182	182	200	153	125	93
andere Fehler beim Fahrzeugführer	3 982	128	376	413	681	523	700	440	282	238
darunter Krafträder mit amtlichem Kennzeichen										
Beteiligte Fahrzeugführer	2 207	310	151	218	310	245	563	283	94	29
Fehlverhalten der Fahrzeugführer insgesamt	1 418	202	107	167	221	154	321	162	62	16
darunter										
Verkehrstüchtigkeit	44	2	—	2	10	4	13	9	4	—
darunter Alkoholeinfluss	35	2	—	2	8	3	10	8	2	—
Einfluss berauschender Mittel	4	—	—	—	2	1	1	—	—	—
Falsche Straßenbenutzung	56	7	4	4	12	8	11	8	1	1
nicht angepasste Geschwindigkeit	468	65	51	65	80	49	99	46	9	3
Abstand	218	37	13	22	24	29	47	28	14	4
Überholen	184	20	14	25	29	20	49	18	7	—
Vorfahrt, Vorrang	43	14	4	7	3	1	8	4	—	1
Fehler beim Abbiegen	21	3	1	—	2	3	3	5	4	—
Fehler beim Ein- und Anfahren	5	—	—	1	1	—	1	—	2	—
Falsches Verhalten gegen- über Fußgängern	12	2	—	1	2	2	2	2	—	—
andere Fehler beim Fahrzeugführer	345	50	19	38	54	36	83	40	19	5

17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2014

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
a) Fehlverhalten der Fahrzeugführer						
Alkoholeinfluss	1 137	1 451	19	406	1 026	913
innerorts	689	822	5	197	620	593
außerorts	448	629	14	209	406	320
Einfluss anderer berauschender Mittel	160	224	4	71	149	132
innerorts	95	122	—	32	90	83
außerorts	65	102	4	39	59	49
Übermüdung	115	186	2	53	131	93
innerorts	34	46	—	12	34	33
außerorts	81	140	2	41	97	60
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	236	343	4	114	225	61
innerorts	130	182	—	55	127	34
außerorts	106	161	4	59	98	27
Benutzung der falschen Fahrbahn (auch Richtungsfahrbahn)	724	861	4	144	713	60
innerorts	663	743	1	102	640	47
außerorts	61	118	3	42	73	13
Verstoß gegen das Rechtsfahrgebot	669	1 061	17	279	765	259
innerorts	338	471	2	76	393	164
außerorts	331	590	15	203	372	95
Nicht angepasste Geschwindigkeit mit gleichzeitigem Überschreiten der zulässigen Höchstgeschwindigkeit	227	342	14	96	232	90
innerorts	135	182	3	39	140	68
außerorts	92	160	11	57	92	22
Nicht angepasste Geschwindigkeit in anderen Fällen	2 985	4 246	63	1 112	3 071	1 444
innerorts	808	1 010	9	215	786	426
außerorts	2 177	3 236	54	897	2 285	1 018
Ungenügender Sicherheitsabstand	4 229	6 397	10	427	5 960	410
innerorts	2 250	3 077	1	137	2 939	275
außerorts	1 979	3 320	9	290	3 021	135
Starkes Bremsen des Vorfahrenden ohne Grund	110	148	—	16	132	18
innerorts	56	67	—	10	57	8
außerorts	54	81	—	6	75	10
Unzulässiges Rechtsüberholen	59	66	—	9	57	22
innerorts	46	52	—	7	45	8
außerorts	13	14	—	2	12	14
Überholen trotz Gegenverkehrs	109	180	12	56	112	20
innerorts	23	37	—	10	27	6
außerorts	86	143	12	46	85	14
Überholen trotz unklarer Verkehrslage	323	423	1	79	343	104
innerorts	214	275	1	39	235	59
außerorts	109	148	—	40	108	45
Überholen trotz unzureichender Sichtverhältnisse	16	30	2	8	20	1
innerorts	2	3	—	—	3	—
außerorts	14	27	2	8	17	1
Überholen ohne Beachtung des nachfolgenden Verkehrs und/oder ohne rechtzeitige und deutliche Ankündigung	99	152	2	35	115	82
innerorts	4	5	—	—	5	2
außerorts	95	147	2	35	110	80
Fehler beim Wiedereinordnen nach rechts	96	134	1	26	107	28
innerorts	30	36	—	6	30	4
außerorts	66	98	1	20	77	24

1) Mehrfachzählungen möglich.

Noch: 17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2014

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Sonstiger Fehler beim Überholen (Seitenabstand)	318	398	2	80	316	65
innerorts	167	191	—	33	158	26
außerorts	151	207	2	47	158	39
Fehler beim Überholtwerden	72	94	1	15	78	18
innerorts	28	29	—	4	25	4
außerorts	44	65	1	11	53	14
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahr- zeuge beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen						
Absperrungen oder Hindernissen	70	83	—	14	69	24
innerorts	65	73	—	11	62	22
außerorts	5	10	—	3	7	2
Nichtbeachten des nachfolgenden Verkehrs beim Vorbeifahren an haltenden Fahrzeugen Absperrungen oder Hindernissen und/oder rechtzeitige und deutliche Ankündigung des Ausscherens	26	31	—	3	28	3
innerorts	23	26	—	2	24	2
außerorts	3	5	—	1	4	1
Nebeneinanderfahren, fehlerhaftes Wechseln des Fahr- streifens beim Nebeneinanderfahren oder Nichtbeachten des Reißverschlussverfahrens	625	846	1	98	747	219
innerorts	326	413	1	32	380	125
außerorts	299	433	—	66	367	94
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	615	765	1	89	675	305
innerorts	600	748	1	84	663	299
außerorts	15	17	—	5	12	6
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen	2 474	3 393	12	509	2 872	1 012
innerorts	1 753	2 224	2	282	1 940	758
außerorts	721	1 169	10	227	932	254
Nichtbeachten der Vorfahrt des durchgehenden Verkehrs auf Autobahnen oder Kraftfahrtstraßen	66	95	—	17	78	69
innerorts	3	3	—	—	3	1
außerorts	63	92	—	17	75	68
Nichtbeachten der Vorfahrt durch Fahrzeuge, die aus Feld- und Waldwegen kommen	34	48	2	14	32	13
innerorts	5	6	1	1	4	4
außerorts	29	42	1	13	28	9
Nichtbeachten der Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	538	825	1	121	703	209
innerorts	435	647	1	88	558	164
außerorts	103	178	—	33	145	45
Nichtbeachten des Vorranges entgegenkommender Fahrzeuge	260	376	1	56	319	94
innerorts	163	205	—	26	179	69
außerorts	97	171	1	30	140	25
Nichtbeachten des Vorranges von Schienenfahrzeugen an Bahnübergängen	10	12	—	3	9	11
innerorts	8	9	—	2	7	10
außerorts	2	3	—	1	2	1
Fehler beim Abbiegen	1 826	2 427	6	360	2 061	501
innerorts	1 441	1 790	—	235	1 555	400
außerorts	385	637	6	125	506	101

1) Mehrfachzählungen möglich.

Noch: 17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2014

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Fehler beim Wenden oder Rückwärtsfahren	838	1 007	2	137	868	417
innerorts	753	883	2	114	767	373
außerorts	85	124	—	23	101	44
Fehler beim Einfahren in den fließenden Verkehr	1 042	1 196	2	149	1 045	168
innerorts	1 004	1 142	2	138	1 002	156
außerorts	38	54	—	11	43	12
Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern						
an Fußgängerüberwegen	180	189	—	49	140	1
innerorts	180	189	—	49	140	1
außerorts	—	—	—	—	—	—
an Fußgängerfurten	96	103	3	23	77	—
innerorts	91	96	2	19	75	—
außerorts	5	7	1	4	2	—
beim Abbiegen	265	280	2	73	205	—
innerorts	262	277	2	70	205	—
außerorts	3	3	—	3	—	—
an Haltestellen	76	80	—	25	55	—
innerorts	76	80	—	25	55	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
an anderen Stellen	577	612	13	120	479	—
innerorts	542	573	9	112	452	—
außerorts	35	39	4	8	27	—
Unzulässiges Halten oder Parken	32	37	1	6	30	26
innerorts	28	33	—	5	28	21
außerorts	4	4	1	1	2	5
Mangelnde Sicherung haltender oder liegengebliebener Fahr- zeuge, von Unfallstellen sowie Schulbussen	39	47	—	9	38	9
innerorts	30	36	—	5	31	5
außerorts	9	11	—	4	7	4
Verkehrswidriges Verhalten beim Ein- oder Aussteigen, Be- oder Entladen	225	230	—	30	200	11
innerorts	224	229	—	30	199	10
außerorts	1	1	—	—	1	1
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	23	29	1	6	22	4
innerorts	16	21	—	6	15	3
außerorts	7	8	1	—	7	1
Überladung, Überbesetzung	5	9	1	6	2	2
innerorts	4	4	—	2	2	1
außerorts	1	5	1	4	—	1
Unzureichend gesicherte Ladung oder Fahrzeugzubehörteile	42	65	1	17	47	153
innerorts	16	18	—	3	15	7
außerorts	26	47	1	14	32	146
Andere Fehler beim Fahrzeugführer	3 880	4 847	73	1 172	3 602	1 482
innerorts	2 187	2 557	13	528	2 016	1 012
außerorts	1 693	2 290	60	644	1 586	470

1) Mehrfachzählungen möglich.

Noch: 17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2014

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
b) Technische Mängel, Wartungsmängel						
Beleuchtung	74	86	3	19	64	—
innerorts	62	70	—	16	54	—
außerorts	12	16	3	3	10	—
Bereifung	103	141	2	30	109	63
innerorts	25	30	—	4	26	18
außerorts	78	111	2	26	83	45
Bremsen	44	53	—	13	40	11
innerorts	33	36	—	10	26	8
außerorts	11	17	—	3	14	3
Lenkung	9	11	—	5	6	7
innerorts	7	9	—	3	6	7
außerorts	2	2	—	2	—	—
Zugvorrichtung	4	6	—	1	5	8
innerorts	3	4	—	1	3	3
außerorts	1	2	—	—	2	5
Andere Mängel	80	112	—	21	91	23
innerorts	40	46	—	9	37	8
außerorts	40	66	—	12	54	15
c) Fehlverhalten der Fußgänger						
Alkoholeinfluss	81	89	5	34	50	—
innerorts	67	71	2	28	41	—
außerorts	14	18	3	6	9	—
Einfluss anderer berauschender Mittel	6	6	—	3	3	—
innerorts	4	4	—	2	2	—
außerorts	2	2	—	1	1	—
Übermüdung	—	—	—	—	—	—
innerorts	—	—	—	—	—	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
Sonstige körperliche oder geistige Mängel	5	5	—	4	1	—
innerorts	3	3	—	2	1	—
außerorts	2	2	—	2	—	—
Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn an Stellen, an denen der Verkehr durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen geregelt war	80	94	4	34	56	2
innerorts	77	90	3	33	54	2
außerorts	3	4	1	1	2	—
auf Fußgängerüberwegen ohne Verkehrsregelung durch Polizeibeamte oder Lichtzeichen	7	7	—	2	5	—
innerorts	7	7	—	2	5	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
in der Nähe von Kreuzungen oder Einmündungen, Licht- zeichenanlagen oder Fußgängerüberwegen bei dichtem Verkehr	101	112	6	34	72	2
innerorts	97	108	4	32	72	2
außerorts	4	4	2	2	—	—
an anderen Stellen durch plötzliches Hervortreten hinter Sichthindernissen	122	134	1	47	86	—
innerorts	119	131	1	46	84	—
außerorts	3	3	—	1	2	—

1) Mehrfachzählungen möglich.

Noch: 17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2014

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
ohne auf den Fahrzeugverkehr zu achten	437	497	12	165	320	5
innerorts	416	473	6	154	313	4
außerorts	21	24	6	11	7	1
durch sonstiges falsches Verhalten	80	101	5	25	71	1
innerorts	71	87	3	22	62	1
außerorts	9	14	2	3	9	—
Nichtbenutzen des Gehweges	18	20	—	5	15	—
innerorts	15	17	—	4	13	—
außerorts	3	3	—	1	2	—
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	7	8	—	2	6	—
innerorts	—	—	—	—	—	—
außerorts	7	8	—	2	6	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	4	5	—	1	4	—
innerorts	4	5	—	1	4	—
außerorts	—	—	—	—	—	—
Andere Fehler der Fußgänger	110	132	8	33	91	5
innerorts	101	120	4	30	86	4
außerorts	9	12	4	3	5	1
d) Straßenverhältnisse						
Verunreinigung durch ausgeflossenes Öl	38	42	—	6	36	6
innerorts	21	22	—	2	20	1
außerorts	17	20	—	4	16	5
Andere Verunreinigung durch Straßenbenutzer	18	19	—	6	13	1
innerorts	13	14	—	4	10	—
außerorts	5	5	—	2	3	1
Schnee, Eis	195	302	7	84	211	196
innerorts	35	40	—	6	34	68
außerorts	160	262	7	78	177	128
Regen	610	871	12	162	697	432
innerorts	215	268	1	30	237	67
außerorts	395	603	11	132	460	365
Andere Einflüsse	33	43	—	10	33	13
innerorts	16	20	—	4	16	8
außerorts	17	23	—	6	17	5
Spurrillen im Zusammenhang mit Regen, Schnee oder Eis	7	9	1	1	7	6
innerorts	2	2	—	—	2	1
außerorts	5	7	1	1	5	5
Anderer Zustand der Straße	55	61	—	16	45	7
innerorts	28	31	—	8	23	4
außerorts	27	30	—	8	22	3
Nicht ordnungsgemäßer Zustand der Verkehrszeichen	7	8	—	3	5	3
innerorts	4	5	—	1	4	3
außerorts	3	3	—	2	1	—
Mangelhafte Beleuchtung der Straße	10	10	—	3	7	1
innerorts	7	7	—	2	5	1
außerorts	3	3	—	1	2	—
Mangelhafte Sicherung von Bahnübergängen	—	—	—	—	—	—
innerorts	—	—	—	—	—	—
außerorts	—	—	—	—	—	—

1) Mehrfachzählungen möglich.

Noch: 17. Ursachen von Straßenverkehrsunfällen 2014

Unfallursache ¹⁾ ----- Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte				Schwer- wiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.
		ins- gesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
e) Witterungseinflüsse						
Sichtbehinderung durch						
Nebel	37	53	4	12	37	20
innerorts	8	9	—	1	8	4
außerorts	29	44	4	11	29	16
starken Regen, Hagel, Schneegestöber	42	68	2	13	53	20
innerorts	16	17	—	4	13	4
außerorts	26	51	2	9	40	16
blendende Sonne	217	308	3	56	249	38
innerorts	139	178	—	34	144	29
außerorts	78	130	3	22	105	9
Seitenwind	9	12	—	2	10	2
innerorts	1	1	—	—	1	—
außerorts	8	11	—	2	9	2
Unwetter oder sonstige Witterungseinflüsse	15	23	—	5	18	7
innerorts	4	5	—	1	4	1
außerorts	11	18	—	4	14	6
f) Hindernisse						
Nicht oder unzureichend gesicherte Arbeitsstelle auf der Fahrbahn	6	10	—	2	8	1
innerorts	2	2	—	—	2	1
außerorts	4	8	—	2	6	—
Wild auf der Fahrbahn	215	252	2	46	204	16
innerorts	15	15	—	2	13	1
außerorts	200	237	2	44	191	15
Anderes Tier auf der Fahrbahn	100	116	—	21	95	4
innerorts	53	55	—	13	42	3
außerorts	47	61	—	8	53	1
Sonstiges Hindernis auf der Fahrbahn	71	85	5	23	57	119
innerorts	28	29	—	10	19	14
außerorts	43	56	5	13	38	105
Sonstige Ursachen	78	96	—	22	74	41
innerorts	41	46	—	11	35	19
außerorts	37	50	—	11	39	22

1) Mehrfachzählungen möglich.

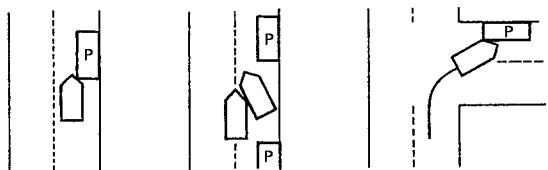
Systematik der Unfallarten zur Straßenverkehrsunfallstatistik ab 1975

Vorbemerkung

Im linken oberen Teil von Blatt 1 der ab 1.1.1975 verwendeten „Verkehrsunfallanzeige“ ist eine der hier aufgeführten 10 Positionen zur Bestimmung der „Unfallart“ von der Polizei anzukreuzen. Sind mehrere Unfallarten im Gesamtablauf zutreffend, so ist gemäß „Merkblatt zur Verwendung und Ausfertigung der Verkehrsunfallanzeige“ die erste Phase zu kennzeichnen. In die Statistik geht somit je Unfall nur eine Information über den Unfallablauf ein.

Unfallart 1

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht.



Die erste Phase dieser Unfallart wird geprägt durch den Umstand, dass ein Fahrzeug mit einem

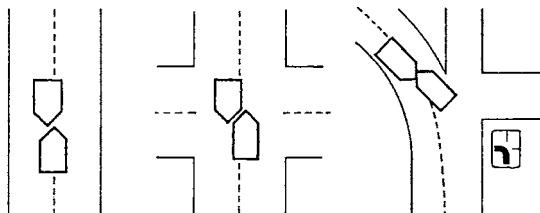
- geparkt,
- haltenden (Vwv zu § 12 StVO (1). Halten ist eine gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage oder eine Anordnung veranlasst ist).
- anhaltenden bzw. anfahren (zum bzw. nach Halten/Parken entspricht § 12 StVO)

Fahrzeug (auch beim Rückwärtsfahren) zusammengestoßen ist.

Ruhender Verkehr im Sinne dieser Unfallgruppe ist das Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf den markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zu- und Ausfahrten ist hier nicht angesprochen (Unfallart 5).

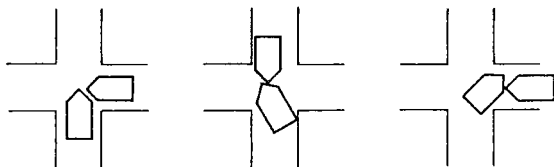
Unfallart 4

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt.
Zusammenstoß im Begegnungsverkehr.



Unfallart 5

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt.

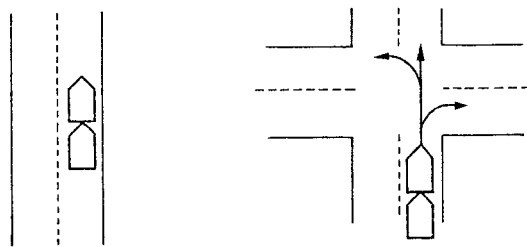


Unfälle

- beim Kreuzen,
- beim Abbiegen in eine andere Straße, Feld-, Waldweg oder Grundstück (ohne Auffahren auf wartenden Abbieger, siehe Unfallart 2 oder Kollision beim Abbiegen mit ruhendem Verkehr, siehe Unfallart 1).
- beim Einfahren aus Grundstücken, anderen Straßenteilen,
- beim Einfahren auf Autobahnen,
- beim Kommen aus Feld- und Waldwegen,
- mit Schienenbahnen, wenn Gleisanlage abbiegt oder kreuzt.

Unfallart 2

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet.



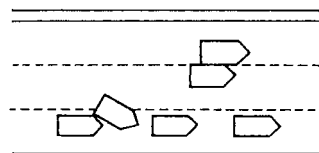
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt (im Sinne von Warten, nicht Halten, § 12 StVO) z. B.:

- Auffahren auf voran Fahren,
- Auffahren im Stau,
- Auffahren auf verkehrsbedingt Haltenden vor Lichtzeichenanlage,
- Auffahren auf wartenden Abbieger,
- Auffahren auf an einer Unfallstelle wartendes Fahrzeug.

Auffahren auf anfahren bzw. anhaltende Fahrzeuge (ruhender Verkehr, Unfallart 1) gehört nicht hierher.

Unfallart 3

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt.



Unfälle beim Nebeneinander fahren (Streifen), oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).

Unfallart 6

Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger.

Fußgänger sind auch solche mit Hunden oder Kinderwagen, Skiläufer und spielende Kinder (auch auf Rollschuhen, Rollern oder Schlitten) sowie Kinder in Kinderwagen. Nicht als Fußgänger zählen z. B. Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder Unfallaufnahme, Marschkolonnen oder solche Personen, die sperrige Gegenstände oder Fahrzeuge mitführen, bzw. mit einem Fahrzeug noch in enger Verbindung stehen, wie z. B. ausgestiegene Fahrzeuginsassen bei Unfällen, Pannen usw. (siehe Unfallart 0).

Unfallart 7

Aufprall auf Hindernis auf Fahrbahn.

Wie z. B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht, frei herumlaufende Tiere, Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren, Reitern sowie anderen Personen (Unfallart 6, Absatz 2) gehören zur Unfallart 0.

Unfallart 8/9

Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links

Bei diesen Unfallarten ist es nicht zu einem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z. B. wenn das verunglückte Fahrzeug von der Straße abgekommen ist, weil es einem anderen Verkehrsteilnehmer ausgewichen ist, ohne ihn zu berühren.

Unfallart 0

Unfall anderer Art.

Hier dürfen nur die Unfallarten erfasst werden, die unter 1 bis 9 nicht genannt sind, wie z. B.:

- Sturz eines Motorradfahrers auf der Fahrbahn,
- Unfälle beim Auf- und Abspringen der Fahrgäste von Straßenbahnen und Bussen,
- Sturz eines Mitfahrers vom Fahrzeug,
- Zusammenstöße mit geführten Tieren, Reitern, u. a. nicht den „Fußgängern“ zuzurechnenden Personen (siehe auch Bemerkungen zu Unfallart 6).